

Ferienlager und die Liebe

Von _Nessie16_

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Nee oder?	2
Kapitel 1: Ankunft	3
Kapitel 2: Das Kennenlernen	6
Kapitel 3: Der erste Morgen	10
Kapitel 4: Bitte sing weiter	13
Kapitel 5: Der Wettbewerb	17
Kapitel 6: und die Gewinner sind ...	28
Kapitel 7: am Strand	32
Kapitel 8: der Brief	35
Kapitel 9: zu viele Zufälle	39
Kapitel 10: Wo bist du?	42
Kapitel 11: Na endlich, oder wie man Kakashi reinlegt	46
Kapitel 12: Liebe ist die beste Medizin	49

Prolog: Nee oder?

Hier ist der Prolog meiner ersten FF. Ich hoffe es gefällt euch!

Nee oder?

Ein Mädchen mit rosa Haaren und grünen Augen diskutierte gerade mit ihrer Mutter. "Mutter,dass kannst du mir doch nicht antun.Warum muss ich in dieses Ferienlager?",fragte das Mädchen entsetzt. "Aber Sakura-liebes,es wird dir bestimmt gefallen und außerdem würde es dir mal gut tun andere Leute kennen zu lernen.",erwiderte Saju ruhig. "Ich werd da doch gar keinen kennen!" "Schluss jetzt Sakura,du wirst da hinfahren,du bist da schon angemeldet und es geht nicht mehr das du nur noch im Haus sitzt.Draußen ist es so schön,aber du willst einfach nicht raus.Dann musst du halt zum Ferienlager,damit du mal unter Leute kommst." "Ist ja schon gut",gab Sakura sauer nach,"vielleicht hast du ja recht,werde mal nach oben gehen und die Sachen packen."nachgebend drehte sie sich um und machte sich auf den Weg in ihr Zimmer.Sie fing an zu packen,aber gedanken machte sie sich schon nebenbei.» Ich versteh Mutter nicht,sie kann mir dich sagen,wenn ich sie zu sehr nerve oder wenn ich nach draußen soll,aber lieber schweigt sie und schickt mich für 4 Wochen in ein Ferienlager wo ich niemanden kenne und auch keinen kennen möchte.« Was Sakura aber nicht wusste war,dass sich neben an auch schon jemand für dieses Ferienlager fertig machte,wo es in drei Stunden hingehen sollte.

~~°~~ Zeitsprung,zwei Stunden später ~~°~~

Als Sakura fertig mit dem packen war ging sie nach unten zu ihrer Mutter um sich zu verabschieden. "Ich werd dann mal gehen,bis in 4 Wochen,wenn ich dann noch leben sollte!" sagte Sakura mit einem trauigen Blick. "Soll ich dich nicht lieber fahren?Es ist doch ein weiter Weg bis zum Treffpunkt!",fragte Saju mit einer besorgten Stimme. "Nee,ist schon gut,ich geh gerne zu Fuß und du hast dann außerdem schon Zeit für dich!",mit diesen Worten drehte sie sich um und ließ die Tür ins Schloß knallen.Sie sah gerade noch wie ein Auto von nebenan wegfuhr und dachte sich: » Der hat es gut,er muss bestimmt niemals zu so einen Ferienlager «.Und so setzte sie ihren Weg fort,auch wenn die Worte ihrer Mutter immer noch,in ihrem Kopf waren.

So das wars für den Anfang.Ich würde mich über kommis freuen :)
bis zum nächsten mal

Nessie16

Kapitel 1: Ankunft

Und weiter gehts.

Danke für die Kommiss bis jetzt ich hoffe ja es wird noch mehr xD

Kapitel 1: Ankunft

~~°~~ Sakuras sicht ~~°~~

Nach einer halben Stunde kam ich endlich, beim Treffpunkt an. Es war zwar nur eine kleine Kirche aber trotzdem für solche treffen. Ich schaute mich etwas um und war erstaunt das so viele Leute da waren. Aber mir viel auf das ich niemanden kannte. Verwirrt schaute ich durch die Menschenmenge, als ich jemanden rumfluchen hörte, ich musste mir das lachen verkneifen, als ich sah, dass jemanden der Koffer aufgegangen war. Er hatte schwarze Haare und war auch gut gebaut, irgendwo hatte ich ihn schon mal gesehen, da war ich mir sicher. Um nicht doch lachen zu müssen setzte ich mich gelangweilt auf mein Koffer und wartete auf den Bus.

~~°~~ Sasukes sicht ~~°~~

»So ein Mist, ist es nicht schon schlimm genug, dass ich hier sein muss?, dachte ich wütend, Nee da muss mir auch noch der Koffer aus der Hand fallen. Ich frag mich echt warum der liebe Gott mich so sehr hasst, immer passiert mir sowas und dann werd ich auch noch von den anderen so dumm angeglotzt, als ob sie nichts anderes zu tun hätten.« Sauer packte ich den Koffer weiter ein und wartete auf den Bus.

~~°~~ Erzähler sicht ~~°~~

20 minuten später tauchte der Bus auf und alle stiegen ein. Zum Schluss stand nur noch Sakura draußen, da sie sich nicht rein drängeln wollte. Sie schaute sich nach einem freien Platz um und fand noch einen, neben einen schwarzhaarigen Jungen. Als Sakura sich neben ihn setzte schaute er kurz gelangweilt auf, verdrehte die Augen und sah wieder aus den Fenster. Verdutzt über dieses Verhalten dachte sich Sakura »Ohh man, was hat der denn jetzt? Das kann ja heiter werden, wenn alle so sind wie er!« Sie schloss ihr Augen und konzentrierte sich auf die Fahrt, aber was sie nicht merkte war, dass sie von einen gewissen Jungen gemustert wurde. »So schlecht sieht sie ja nicht aus, aber sie wird bestimmt so eine die mir schreiend hinterher läuft. Auf alle fälle werd ich sie im Auge behalten, denn irgendwie kommt sie mir bekannt vor.«

~~°~~ Zeitsprung, 2 Stunden ~~°~~

Verschlafen und noch total müde öffnete Sakura ihre Augen, als sie merkte das der Bus gehalten hatte. Mit verschwommenen Blick schaute sie nach draußen und stellte

freudig fest das sie angekommen waren. Als alle ausgestiegen waren, waren alle total begeistert. Das Ferienlager war eine Art Burg, die schön faziert war. Wenn man die Straße runterschaute, sah man einen kleinen Hof mit vielen Blumen. »Bohaa, hier sieht es ja richtig schön aus, solange ich es nicht mehr mitgefahren zu sein. ,dachte Sakura mit einem lächeln auf den Lippen, Hier gibt es so viel, viele Leute, hübsch...« Sakura wurde aus ihren Gedanken gerissen als plötzlich jemand sagte:"Herzlich Willkommen, auf der Burg ``Rosenherz´´ , ich werde eure Aufsicht sein, also wenn was sein sollte fragt einfach nach Kakashi Hatake. Genau bevor ich es vergesse, sollten Personen zu oft auffallen, z.B. das sie sich nur streiten oder andere ärgern, dann kommen sie auf den kleinen Hof dadrüben, also benehmt euch!" »Jaja, weniger gerede hätte auch gereicht. ,dachte Sasuke gereizt, Am besten ärger ich die ganze Zeit jemanden dann hätte ich jedenfalls meine ruhe und müsste ...«. Diesmal wurden Sasukes Gedankengänge unterbrochen, als Kakashi verkündete:"Kommen wir nun zu den Zimmeraufteilungen, also in Turm 1 gibt es 2 Schlafzimmer mit 4 Betten pro Schlafgemach, ein riesiges Bad, eine Küche mit allem drum und dran und ein Wohnzimmer mit allem möglichen z.B. Flachbildfernseher u.s.w. ,da es der einzige Turm ist der so ausgestattet ist, haben wir entschlossen die ersten 8 anmelder dort unterzubringen. Freuen dürfen sich",Kakashi machte eine kurze Pause und lächelte,"Sakura Haruno, Sasuke Uchiha, Naruto Uzumaki, Ino Yamanaka, Tenten Ama, Neji Hyuga, Hinata Hyuga und zum Schluss noch Shikamaru Nara. Euch wünsch ich viel Spaß. So kommen wir zu Turm 2 ..." »Jehaa, ich bin in Turm 1.,dachte Sakura fröhlich, Jetzt fehlt nur noch das ich mich super mit den anderen verstehe und schon ist die Sache perfekt!« Als Kakashi alle eingeteilt hatte, fügte er mit einem gemeinen Grinsen hinzu:"Da Mädchen und Jungen zusammen in einem Turm untergebracht sind, möchte ich darauf hinweisen, dass Mädchen und Jungen in getrennte Schlafzimmer schlafen!" "Och menno, das ist total fies!",schrie ein Mädchen mit langen blonden Haaren. "Frau Yamanaka, richtig? Wollen sie uns vielleicht noch was sagen? Oder gehen sie sofort rüber zum anderen Hof?",fragte Herr Hatake gereizt. Mit einem stechenden Blick antwortete sie nur:"Wenn dann schon Ino, nein ich möchte nichts mehr sagen und nein ich geh nicht zum anderen Hof rüber!" »Und so eine kommt bei mir mit ins Zimmer? Das kann ja heiter werden.«dachte Sakura etwas enttäuscht. "Okay,da das jetzt geklärt ist, ruf ich immer jemanden aus dem Turm auf der den Schlüssel abholt. Fangen wir mit Turm 1 an, Sasuke Uchiha hole bitte den Schlüssel zum Glück ab." Mit einem kalten und genervten Blick setzte sich Sasuke in bewegung ,riss Kakashi den Schlüssel aus der Hand und ging zu seinem Turm. »Kann der nicht etwas langsamer gehen? ,fragte sich Sakura in Gedanken, Muss ich denn unbedingt mit ihm im Turm sein?«

So das war das erste Kapitel.
Ich hoffe es hat euch gefallen!

bis zum nächsten mal

liebe grüße
Nessie16

Kapitel 2: Das Kennenlernen

So da bin ich wieder^^

sorry das es so lange gedauert hat aber ich hatte keine zeit es on zu stellen
aber nun geht es weiter viel spaß beim lesen!

Kapitel 2:Das Kennenlernen

Als sie bei dem Turm angekommen waren und Sasuke die Tür aufgeschlossen hatte,klappte allen die Kinnlade runter.»Bohaa,ist das Hamma,dachten Sakura und Sasuke gleichzeitig,sieht ja besser aus als Zuhause.« Die Eingangshalle war in einem schönen orange gestrichen und überall standen grüne Pflanzen.Sie gingen alle weiter in die Küche.Die Küche war in einem hellen grün gestrichen,die Schränke bestanden aus Buchenholz,in der Mitte stand ein Tisch für 8 Personen."Woow",brachte Naruto nur noch fassungslos raus.Die anderen nickten nur zustimmend.

Das Wohnzimmer wurde als nächstes bestaunt.In der Mitte standen zwei weiße Sofas,wo mindestens 3 Personen Platz hatten und zwei Sessel.Davor stand ein Couchtisch aus Eichenholz und kleinen fazierungen.Der Flachbildfernseher,war noch größer als sie es sich vorgestellt hatten,die Wände waren in einem bordorot gestrichen.Ino die sich so langsam wieder fasste,sagte:"Last uns jetzt noch das Bad anschauen und dann unsere Schlafzimmer und dann wird sich vorgestellt."Sie schaute sich um und sah von allen ein Nischen,so machten sie sich auf den Weg ins Bad.

Als sie eintraten schrie Sakura:"Sagt mal,träum ich oder ist hier echt ein Whirlpool im Raum?" "Also wenn du träumen solltest",antwortet Tenten,"dann wir auch!"Die Wände waren mit hellblauen Fliesen bedeckt.Eine riesige Dusche stand im Raum und der Toilettendeckel war mit goldener Farbe überzogen.

Mit gespannten Gesichtern,wie die Schlafzimmer wohl aussehen,machten sie sich auf den Weg in den letzten noch nicht erkundeten Raum.Eine Wand war mit Holz übersät und viele Fenster waren vorhanden,wo man eine wunderschöne Aussicht nach draußen hatte.Die anderen Wände waren weiß,die Betten waren im ganzen Raum schön verteilt,so das man noch genug Platz zum bewegen hatte.In der nähe vom Fenster stand ein kleiner runder Tisch,der genau wie die Stühle,die Farbe cremeweiß hatte.Die Mädchen gingen nicht mehr mit zum gegenüber liegenden Zimmer,da sie genau wussten das es genau so wie ihres aussah.Schweigend packten die Mädchen genauso wie die Jungs ihre Sachen in die Schränke.

~~°~~ Zeitsprung, 1 Stunden ~~°~~

Ino war in die Küche gegangen und setzte Wasser für den Tee auf.Sie holte 8 Tassen aus dem Schrank und füllte dort den fertigen Tee rein,dann brachte sie alles ins Wohnzimmer,holte tief Luft und schrie:"ALLE SOFORT HER KOMMEN!JETZT IST KENNENLERNEN ANGESAGT UND AUßERDEM HABE ICH TEE FÜR UNS ALLE GEKOCHT."

»Wie ich diese Mädchen hasse,dachte Sasuke gereizt,müssen die denn immer so

schreien als ob wir taub wären?« So setzten sich die Jungs in bewegung,auf den Flur trafen sie dann die anderen drei Mädchen und gingen mit ihnen schweigend ins Wohnzimmer,wo Ino schon fröhlich saß."Da seid ihr ja endlich",lächelte Ino vor sich hin,"los setzt euch,ich möchte euch endlich kennenlernen!" Sasuke setzte sich und lies nur ein "Tzz"von sich hören.Die anderen machten es ihm nach und setzten sich hin.

Ino ergriff mal wieder das Wort und sagte:"Da ich die Idee hatte und sich ehh niemand freiwillig meldet fang ich mal an.Also ich bin Ino Yamanaka bin 17 jahre Alt und freu mich euch kennen zu lernen ,auf das es schöne 4 Wochen werden,ohne Stress."

"Na dann mach ich als nächste",zwinkerte Tenten,"mein Name ist Tenten Ama,bin zwar erst 16 aber werde in 2 Monaten 17."

"Wie stressig.",sagte Shikamaru gelangweilt,"Ich bin Shikamaru Nara und werde schon bald 18 und jetzt lasst mich weiter schlafen!"

"Jetzt ich,jetzt ich!",schrie Naruto aufgebracht,"Mhh,wie fang ich denn an?Also mein Name ist Naruto Uzumaki bin 17 und am liebsten esse ich Ramen!"

"Dobe!",sagte Sasuke gereizt,"kannst du nicht leiser reden?" "Stell dich lieber vor,bevor du überhaupt was sagst,Teme!" "Wenn es denn sein muss,ich bin Sasuke Uchiha und bin 17.Jetzt zufrieden?" Beleidigt drehte sich Naruto um und lies nur ein "Mhh" von sich hören.

"Na,da sich die beiden Streithähne beruhigt haben mach ich weiter,wenn niemand was dagegen hat",sprach Neji schnell,bevor es noch weiter ging,"ich bin Neji Hyuga und werde auch schon bald 18."

Dann wendete er sich an Hinata und sagte mit leiser Stimme:"Willst du jetzt nicht weiter machen Hinata?" Die Angesprochene nickte bloß und find an zu sprechen:"I..Ich b..bin Hinata Hyuga und werde nächste Woche 17!"

"Seid ihr verwandt?",fragte Sakura verwundert "Ja,Hinata ist meine Cousine und wer bist du?Denn du hast dich als einzige noch nicht vorgestellt!" "Stimmt ja,schuldigung",fing Sakura an,"Ich bin Sakura Haruno bin 17 jahre Alt und am leibsten singe ich in meiner Freizeit!"

Alle schauten sie erstaunt an,soagr Naruto hatte sich wieder richtig hingesetzt,als er aufeinmal meinte : "Sakura-chan das ist jetzt vielleicht ein bisschen schnell,aber könntest du nicht etwas singen?" "Naja,ich weiß nicht eine CD hätte ich dabei,aber ob das wirklich so gut ist?",fragte Sakura etwas schüchtern.Doch Ino und auch Tenten ließen nicht locker und sprachen gleichzeitig:"Sicher ist das gut,du siehst außerdem schon so aus,als ob du dazu Talent hättest!" "Okay,überredet",sagte Saku geschlagen,"aber ohh wehe einer lacht." Mit diesen Worten war sie aufgesprungen und die CD zu holen.» Ohh man,worauf hab ich mich da nur eingelassen,aber einerseits bin ich ja auch selber schuld,ich hätte das ja nicht sagen brauchen.« Als sie im Wohnzimmer angekommen war,legte sie ihre CD in die Anlage und drückte auf Play.

Musik ertönte und sie stellte sich richtig hin.

(LeAnn Rimes - Can't Fight The Moonlight)

Under a lovers' sky
Gonna be with you
And noone's gonna be around
If you think that you won't fall
Well just wait until
Til the sun goes down

Underneath the starlight - starlight
There's a magical feeling - so right
It'll steal your heart tonight

You can try to resist
Try to hide from my kiss
But you know
But you know that you can't fight the moonlight
Deep in the dark
You'll surrender your heart
But you know
But you know that you can't fight the moonlight
No, you can't fight it
It's gonna get to your heart

There's no escape from love
Was a gentle breeze
Weaves it's spell upon your heart
No matter what you think
It won't be too long
'til you're in my arms
Underneath the starlight - starlight
We'll be lost in the rhythm - so right
Feel it steal your heart tonight

You can try to resist
Try to hide from my kiss
But you know
But you know that you can't fight the moonlight
Deep in the dark
You'll surrender your heart
But you know
But you know that you can't fight the moonlight
No you can't fight it
No matter what you do
The night is gonna get to you

Don't try then
You're never gonna win

Underneath you starlight - starlight
There's a magical feeling - so right
It will steal your heart tonight

You can try to resist
Try to hide from my kiss
But you know
But you know that you can't fight the moonlight

Deep in the dark
You'll surrender your heart
But you know
But you know that you can't fight the moonlight
No, you can't fight it

You can try to resist
Try to hide from my kiss
But you know
Don't you know that you can't fight the moonlight
Deep in the dark
You'll surrender your heart
But you know
But you know that you can't fight the moonlight
No, you can't fight it
It's gonna get to your heart

Die Musik verstummte und das klatschen setzte ein. Sogar Shikamaru war am klatschen und Sasuke war sprachlos. »Das hätte ich ihr echt nicht zugetraut, aber das war perfekt.« Sasuke hatte Sakura die ganze Zeit beobachtet und konnte nicht mal jetzt seinen Blick von ihr wenden. Das klatschen verstummte nach einiger Zeit und Naruto rief: »Saku-chan, das war perfekt. Irgendwie fehlen mir die Worte, oder was meint ihr?« Alle fingen an zu nicken, denn ihre Stimmen waren immer noch weg. Sakura wurde rot und sagte: »Danke, freut mich das es euch gefallen hat!«, sie starrte die ganze Zeit in zwei schwarze Augen, bis sie sich umdreht und zu ihrem gesagten hinzufügte: »Ich werd mal ins Bett gehen, ist ja schon spät und außerdem bin ich Müde!« Mit den Worten verschwand sie, machte sich Bett fertig und kuschelte sich in ihr Bett ein. »Wieso konnte ich meinen Blick nicht von ihm lösen und als ich gesungen habe, hat er mich auch die ganze Zeit beobachtet! Ich hab mich doch nicht etwa verliebt oder?« Langsam, ganz langsam wanderte sie ins Traumland, wo sie ein schöner Traum mit einer bekannten Person erwartete.

So das war dieses Kapitel ich hoffe es hat euch gefallen
bis zum nächsten mal

liebe grüße
Nessie16

Kapitel 3: Der erste Morgen

So da bin ich wieder
danke für die Kommis
und nun viel spaß beim lesen^^

Kapitel 3:Der erste Morgen

~~°~~ Traum anfang ~~°~~

Sakura saß auf einer Blumenwiese mit vielen verschiedenen Blumen.Viele Kinder liefen dort herum,aber auch viele Liebespaare.Die Kinder spielten zusammen verstecken,nur Sakura saß alleine auf der Blumenwiese.Sie schaute sich um und entdeckte einen Jungen mit schwarzen Haaren.

Gerade lief ein Kind auf den schwarz-haarigen zu und schien ihn etwas zu fragen,der Junge aber,drehte einfach seinen Kopf zur Seite und ging weg.Irritiert schaute Sakura ihn hinterher,als sie plötzlich von einer jungen Frau gerufen wurde."Mama",schrie Sakura glücklich und lief in die Arme ihrer Mutter.Zusammen machten sie sich auf den Weg nach Hause,um dort abendbrot zu essen und danach noch ein bisschen fern zu sehen.Sie schauten sich Sakuras Lieblingsfilm an als,....

~~°~~ Traum ende ~~°~~

Plötzlich wurde Sakura durch lautes geschrei,im Flur,geweckt. "Mach sofort die Badezimmertür auf,Naruto,sonst kannst du was erleben!",das war eindeutig Ino dachte sich Sakura und erinnerte sich an ihren Traum.

»Das war eigenartig,in meinem Traum war ich sieben Jahre alt,da war mein Leben jedenfalls noch in ordnung,aber wenn ich jetzt so sehe,werde von meiner Mam in so ein Ferienlager geschickt,obwohl es hier nicht schlecht aussieht.Ich kenne hier niemanden,nagut außer den die mit hier im Turm leben.Und nett scheinen sie auch zu sein.Naruto mit seinem Ramen gerede,Ino die gern mal rumschreit wenn ihr was nicht passt,Shikamaru der gelangweilte,Hinata die schüchterne und Sasuke der Eisklotz.Momentmal sieht Sasuke nicht genauso aus wie der schwarz-haarige Junge in meinem Traum,der einfach gegangen ist?

Naja,Sasuke mag jetzt älter sein,aber sonst bin ich mir sicher das er es war.Wusste ich doch das ich ihn schon mal gesehen hab,obwohl es schon jahre her ist.Zu Neji und Tenten kann ich noch nichts sagen,da sie noch nicht aufgefallen sind.Werd mal aufstehen und schauen ob schon jemand Frühstück gemacht hat.«

So stand Sakura auf und ging mit ihrem Nachthemd bekleidet in die Küche,wo sie fest stellen musste,das noch kein Frühstück gemacht wurde.

Da Sakura aber hunger hatte,fing sie an den Tisch zu decken,als sie das erledigt hatte,schaute sie in den Kühlschrank,um zu sehen was da alles drinne ist.Der Kühlschrank war reichlich gefüllt,mit lauter Leckereien.Sie suchte das raus was ihr gefiel und so stellte Sakura,Marmelade,Käse,Butter und verschiedene Wurstarten auf

den Tisch. Schob die Aufbackbrötchen, die sie im Kühlschrank entdeckt hatte, in den Ofen und stellte Kaffee an. Als der Kaffee und die Brötchen fertig waren, stellte sie es auch auf den Tisch.

» Und wie bekomme ich jetzt alle her?, fragte sich Sakura, am besten ich rufe, denn das was Ino kann, kann ich auch!« Sie holte tief Luft und schrie: "Alle zum Frühstück kommen, sonst wird der Kaffee und die Brötchen kalt!" Nach und nach kamen alle langsam in die Küche gestieft. Welche sahen noch richtig verschlafen aus, wenn man es richtig nehmen würde, sahen alle verschlafen aus, außer Ino und Naruto. »Kein Wunder, dass die schon hellwach sind, so wie die heute morgen schon geschrien haben!«, dachte sich Sakura, die sich gerade auf den letzten freien Platz, zwischen Sasuke und Ino, setzte. Das Frühstück verlief eigentlich ruhig, außer vielleicht mal ein "Kannst du mir bitte das geben". Als die Brötchen alle aufgegessen waren, verschwanden alle aus der Küche, nur Sakura und Hinata blieben sitzen. »Das war klar, dass alle abhauen und ich darf alleine aufräumen, sowas ist doch nicht zu ...« Sakura wurde aus ihren Gedanken gerissen, als sie Hinatas Stimme vernahm: "S.. Soll ich d.. dir beim aufräumen h..hel..helfen?" " Das wäre echt nett von dir Hinata", lächelte Sakura sie an, "die anderen haben sich ja aus dem Staub gemacht!" Hinata lächelte zurück und so fingen sie an den Tisch abzuräumen. Nach einer halben Stunde waren sie dann endlich fertig und Sakura bedankte sich nochmal bei Hinata.

Dann ging sie ins Schlafzimmer um Handtücher und frische Klamotten aus dem Schrank zu holen. Zusammen mit den Sachen ging sie erstmal ins Badezimmer, schloss die Tür hinter sich ab und ging duschen. Frisch geduscht trocknete sie sich ab, zog frische Unterwäsche an. Dadrüber zog Sakura ein türkis farbenes Top mit großem V-Ausschnitt (Bild in der Charakterbeschreibung ^^), dazu trug sie eine blaue Jeans, die silberfarbige Ringe an der offenen Seitennaht hat (Bild Charakterbeschreibung). Dann föhnte sie ihre Haare und lies sie locker auf den Schaltern hängen, schlüpfte noch in ihre rosa Pantoletten und verließ das Bad.

Schnell brachte sie ihr Nachthemd ins Schlafzimmer und machte sich danach auf den Weg ins Wohnzimmer, wo auch alle anderen am reden waren. Dort angekommen setzte sie sich auf den freien Sessel und hörte gespannt, das Gespräch von Ino und Naruto mit. "Wenn du nochmal morgens so lange im Bad brauchst", fing Ino an Naruto auszumeckern, "dann bekommst du richtig große Probleme mit mir!" "Was kann ich dafür, wenn ich als erster wach bin und dann duschen geh?", verteidigte sich Naruto.

»Wie kann man sich nur wegen sowas streiten, dachte Sasuke mal wieder genervt, und Sakura hört da auch noch freiwillig zu! Wenn ich könnte würde ich das abschalten, dass hallt man doch im Kopf nicht aus. Da hör ich mir lieber den ganzen Tag Sakuras gesang an, der lässt ein jedenfalls entspannen und keine Kopfschmerzen bekommen. Sie hat echt eine super Stimme und ihr Outfit heute ist echt spitze, obwohl das Nachthemd gefiel mir besser, da sah sie richtig süß drin aus. Ahhh was denk ich da bloß, ist ja nicht zu fassen, noch nicht mal ein ganzen Tag hier und sofort so welche gedanken. Aber eigentlich kenn ich sie ja schon lange genug, denn irgendwo hab ich sie schon mal gesehen, da bin ich mir sicher.«

Das Gespräch zwischen Naruto und Ino geriet so langsam außer Kontrolle, sie wurden immer lauter, Neji und Shikamaru waren schon geflüchtet, genauso wie Hinata und Tenten. Sasuke konnte es zum Schluss auch nicht mehr ignorieren, so gut er es auch versuchte, es klappte einfach nicht. Er holte tief Luft und rief: "KÖNNT IHR AUCH MAL LEISE SEIN? DAS HÄLT MAN JA IM KOPF NICHT AUS, WENN IHR EUCH SCHON STREITEN MÜSST, DANN MACHT DAS IRGENTWO ANDERS!" Ino genauso wie auch Naruto schauten ihn total verwirrt an und Sakura konnte sich ein kichern nicht

verkneifen.

"Was gibt es da denn zu lachen?", fragte Sasuke wütend. Sakura beruhigte sich etwas und sprach dann mit einem lächeln auf den Lippen: "Du hättest mal dein Gesicht sehen sollen, zum schießen. Und du schnauzt Ino und Naruto an, dass sie leise sein sollen, dabei hast du jetzt am lautesten geschrien. Aber wie gesagt am besten war dein Gesichtsausdruck und danach die verwirrten Gesichter von den andern beiden." Genervt verdrehte Sasuke die Augen und kommitierte ihre Aussage nur mit einem "Tzzz". »Jetzt ist er beleidigt, dachte sich Sakura freudig, aber recht hatte ich schon. Sein Gesichtsausdruck war echt zum lachen. Aber das er gleich so ausrastet, hätte ich nicht gedacht. So merke ich jedenfalls das unser Eisschrank auch Gefühle zeigen kann.« Naruto und Ino waren dann auch aus dem Wohnzimmer verschwunden. Nach 5 minuten stille, schaltete Sakura den Fernseh ein und schaltete auf ein Musiksender, wo gerade ein Lied von High School Musical lief. Das Lied hieß "When There Was Me And You" und leise fing Sakura an mitzusingen.

So das war es mit dem 3.Kapitel

Ich hoffe es hat euch gefallen und über Kommis würde ich mich freuen ^^

Bis zum nächsten mal!

liebe grüße

Nessie16

Kapitel 4: Bitte sing weiter

So da bin ich wieder und bring euch ein neues Kapitel mit ^^

Da ich jetzt keine große rede halten möchte übergeb ich gleich das Wort,den Personen im Turm 1.

Mal sehen was heute passiert

Viel Spaß ^^

Kapitel 4: Bitte sing weiter

Als das Lied geendet hatte und das neue Lied anfang zu spielen schwieg Sakura. »Schade«, dachte Sasuke der die Augen geschlossen hatte,um sich bei ihrem Gesang zu entspannen,» kann sie nicht weiter singen? Ihre Stimme könnte glatt die Stimme von einem Engel sein.« Sakura dachte im gleichen moment,» Ich sollte aufhören zu singen,dass nervt ihn bestimmt. Obwohl er hat ja die Augen geschlossen.« "Kannst du bitte weiter singen?", fragte Sasuke vorsichtig.

Irriet sah Sakura ihn an und brachte nur ein "was" raus. "Bitte sing weiter, hatte ich gesagt." "A..Aber warum?" "Na, frag doch nicht so dumm! Dein Gesang ist beruhigend, viel besser als das rum geschreie von den anderen beiden. Was ist nun singst du weiter?" Verwundert über das was Sasuke gesagt hatte, erwiderte Sakura: "Eigentlich hatte ich nur aufgehört zu singen, weil ich dachte das es dich nervt. Aber wenn du möchtest singe ich gerne weiter und danke, es freut das es dir gefällt."

» Sie singt jetzt echt weiter « ,freute sich Sasuke, » wenn ich ehrlich bin hätte ich das nicht gedacht und schon gar nicht das sie aufgehört hatte wegen mir. Es ist echt kein wunder das sie so denkt, so wie ich mich bis jetzt verhalten habe. STOP, seid wann interessiert es mich was andere denken. Einerseits interessiert es mich ja auch nicht aber andererseits bei Sakura irgendwie schon. Egal, mach mir später gedanken drüber, höre jetzt lieder ihr zu, ihr und ihrer wunderschönen Stimme.« Sakura wartete bis ein neues Lied anfang. Sie hatte Glück, denn das Lied gehörte zu ihren Lieblingsliedern. » Zum Glück, dann ich jedenfalls nicht falsch singen «,dachte Sakura erfreut,» ich habe dieses Lied schon oft vor welchen gesungen, dann kann es ja nur klappen!« Und so fing sie an zu singen.

(Britney Spears - I'm Not A Girl,Not Yet A Woman)

I used to think
I had the answers to everything
But now I know
Life doesn't always
Go my way, yeah...

Feels like I'm caught in the middle
That's when I realize...

I'm not a girl

Not yet a woman
All I need is time
A moment that is mine
While I'm in between

I'm not a girl
There is no need to protect me
Its time that I
Learn to face up to this on my own
I've seen so much more than u know now
So tell me to shut my eyes

I'm not a girl
Not yet a woman
All I need is time
A moment that is mine
While I'm in between

I'm not a girl
But if u look at me closely
You will see it my eyes
This girl will always find
Her way

I'm not a girl
(I'm not a girl don't tell me what to believe)
Not Yet a woman
(I'm just tryin to find the woman in me, yeah)
All I need is time (All I need)
A moment that is mine (That is mine)
While I'm in between

I'm not a girl
Not yet a woman
All I need is time (is All I need)
A moment that is mine
While I'm in between

I'm not a girl
Not yet a woman

Nach dem das Lied zu Ende war, sang sie noch weitere bis auf einmal Ino reingestürzt kam und ganz aufgebracht sagte:"Ihr werdet es nicht glauben! Jeder Turm muss in zwei Tagen an einem Wettbewerb teilnehmen wo gesungen werden muss!" "Naa, das ist doch gar nicht schlimm Sakura wird einfach für unseren Turm singen, dann haben wir ehh so gut wie gewonnen!", sprach Sasuke mit aller ruhe.
"Das gleiche habe ich mir auch schon gedacht, doch es kommt noch schlimmer. Da in jedem Turm 4 Mädchen und 4 Jungs sind, müssen wir jemanden haben der alleine

singt, da haben wir Sakura, dann müssen die 4 Mädchen zusammen singen, genauso wie die 4 Jungs, da ist es ja schon geklärt, aber dann brauchen wir ein Mädchen, Sakura natürlich und einen Jungen die zusammen ein Duett singen. An dieser Stelle wird es zum Problem, da ich denke, dass niemand von euch Jungs sich freiwillig meldet um zu singen!", meinte Ino erklärend. Mit einem Gesicht wie sieben Tage regenwetter, antwortete Sasuke:"Da könntest du recht haben, aber ich bin auch dafür das Sakura ein Lied alleine singt und beim Duett auch mitmacht, und das andere m.....!" Sasuke wurde von Sakura unterbrochen:"Kann mich auch mal jemand fragen? Vielleicht möchte ich da gar nicht singen!" "Sakura, du musst. Die besten bekommen ein Preis und außerdem kannst du von uns allen am besten singen. Du müsstest ehh mindestens einmal singen, also macht zweimal mehr auch nichts!",sprach Ino ohne Luft zu holen.

"Seht ihr, einmal ist besser als dreimal. Ich glaub ehh nicht das wir nich einen Duettpartner finden. Der eine schreit nur rum und redet von Ramen, der andere tut immer so gelangweilt und möchte nur schlafen, von einem anderen hört man eigentlich nie was und von unserem Eisschrank möchte ich gar nicht erst anfangen. Der würde das bestimmt nicht machen, denn mehr als ein "Tzz" bekommt er nicht raus. Falls es doch der Fall sein sollte und er redet mehr, dann schreit er rum oder möchte etwas haben. Also, wenn man es genau nimmt, würde niemand es von den Jungs machen. Auch wenn ich zusagen würde!" "Hey hey, jetzt mach mal halblang, wen nennst du hier einen Eisschrank?",wollte Sasuke wissen. Ino fügte noch schnell hinzu, bevor Sakura antworten konnte:"Na, das würde ich auch gerne wissen!"

"Wie blöd bist du eigentlich? Wer sagt denn dauernt "Tzz"? Ich mein dich du trottel. Wenn du genau überlegt hättest, wüsstest du es auch, Sasuke!" "Werd bloß nicht frech, kleine! Ich bin weder blöd, ein Eisschrank oder ein trottel, kapiert? Nenn mir doch mal einen Grund, warumich ein Eisschrank sein sollte!" "Also den kannst du bekommen,aber ich warne dich, nenn mich nie wieder kleine! Der Grund warum DU ein Eisschrank bist ist, dass du immer so abweisend bist, dass konnte man gleich feststellen, als wir uns alle vorgestellt haben. Dafür brauch man dich nur einmal sprechen hören, dann weiß man es sofort. Ohh schuldigung, du sprichst ja ehh nicht so viel!" "Ach, und warum habe ich vorhin mit dir geredet, gerade mit Ino und jetzt wieder mit dir? Ich muss echt sagen, am anfang mag ich wohl so gewesen sein, aber das nur zum eigenen Schutz!" "Eigenen Schutz, das ich nicht lache! Warum du immoment so viel redest frag ich mich auch. Vorhin habe ich schon gedacht, ich hätte mich verhört als du angefangen bist, mit mir zu reden. Aber sag Ino und mir doch mal, was das mit dem eigenen Schutz geschwafel auf sich hat!" "Na, um mich vielleicht zu schützen? Wer weiß ob hier genauso kreischende Mädchen rumlaufen, wie Zuhause. Bin ja froh das ich kein Kontakt zu unser Nachbarin habe, wahrscheinlich würde die mir dann auch noch hinterherlaufen und schreien "Sasuke gehst du mit mir aus" und darauf hab ich kein bock, deshalb bin ich komisch zu anderen, weil ihr gar nicht wisst wie nervig sowas ist."

"Als ob du so beliebt wärst, und ob ich das kenne, jedes Wochenende werd ich wach, nur weil bei meinem Nachbarn kreischende Mädchen rumstehe, aber auch die Jungs, immer mit ihren perversen Grinsen auf dem Gesicht, wenn ich bei ihnen vorbei gehe oder immer diese nachrufe wie z.B. "Wie wärs süße, heute abend bei dir oder bei mir", sowas regt einen auf, aber am schlimmsten ist es ja noch, wenn"

"Ich möchte eure Diskussion oder eher gesagt euren kleinen Streit, ja nicht unterbrechen",meinte Ino, die zwar gerne weiter zugehört hätte, aber das andere Thema wichtiger fand,"aber findet ihr nicht, dass das andere Thema mit dem

Wettbewerb wichtiger ist? Es ist ja schön, wenn ihr beiden soo beliebt seid, nur es löst nicht unser Problem! Also Sakura machst du es jetzt, ja oder nein?" Mit einem Hundeblick sah Ino Sakura an und fügte noch ein langes "Bitte" hinzu. "Ist ja schon gut, ich mach es, denn einerseits habe ich von dem Preis ja auch was, stellt sich nur noch die Frage wer wird mein Duettpartner?", gab Sakura zum Schluss nach. "Damit ich dir beweisen kann", fing Sasuke an, "das ich kein Eisschrank bin, obwohl ich mich eigentlich nicht recht fertigen muss, werd ich beim Duett mitsingen!" "Super", freute sich Ino, "dann ist das ja auch geklärt!"

"Noch nicht ganz", meinte Sakura, "ich such mir die Lieder aber aus, außer das von den Jungs, dass dürfen sie selber aussuchen!"

Darauf erwiderte Ino nur: "Na, meinetwegen, aber ich finde, ihr beide solltet uns mal, als Duett was vorsingen, damit wir sehen können, ob das" Ino wurde von Sakura unterbrochen, als sie meinte: "Nichts da, wenn Sasuke und ich üben, ist der Raum für euch verboten, denn wenn schon zusammen singen, dann wenn ihr das Lied auch nicht kennt. Das gleiche wird auch mit dem Lied sein was ich alleine singe!" "Nagut, wenn du unbedingt möchtest, dann nehmen wir das so hin! Solange ihr euch bei den Proben, die Köpfe nicht einschlägt!" Sasuke sagte darauf nichts und auch Sakura schwieg. "Gut, wenn ihr darauf nichts sagt, wird es schon klappen, hoffe ich zumindest", stellte Ino nachdenklich fest, "dann können wir den anderen ja bescheid sagen, die Lieder aussuchen, jedenfalls die die alle wissen dürfen und dann heißt es üben!"

So riefen die drei alle anderen her und erzählten ihnen von dem Wettbewerb. Erst wollte dort keiner mitmachen, doch als sie hörten, dass es was zum Gewinnen gab und sie nur einmal was vormachen mussten und Sakura dreimal, waren alle mit dem schon festgelegten Sachen einverstanden. Sie teilten sich das üben für den Tag ein und legten die Lieder fest. Dann besprachen die Mädels noch, was sie zu ihren Auftritt anziehen wollen und dann machten sie sich ans üben. Erst durften Sakura und Sasuke für eine Stunde üben, was auch ganz gut klappte, irgendwie verstanden sie sich auf mal echt super, dann übten die Mädels ihre Schritte, danach die Jungs und zum Schluss Sakura aber sie wusste schon genau was sie für ein Lied nahm. »Die werden sich noch wundern«, dachte Sakura hinterlistig, »aber auch beim Duett werden sie dumm aus der Wäsche schauen!«

So verging auch der andere Tag, bis es bei allen super klappte und nun war es so weit der Tag des Wettbewerbes war gekommen!

So das war es für heute
hoffentlich hattet ihr spaß beim lesen
und bitte vergesst die Kommis nicht ^^
bis zum nächsten Kapitel
Tschau!!!!
Nessie16

Kapitel 5: Der Wettbewerb

Da bin ich mal wieder ^^
bevor ich zu unseren freunden schalte muss ich erst noch was sagen
also in diesem Kapitel kommen 4 Songtexte vor
ich hoffe ihr findet es nicht schlimm
naja mehr wollte ich eigentlich auch nicht
also bühne frei für unsere freunde und viel spaß ^^

Kapitel 5: Der Wettbewerb

Alle hatten sich in einer großen Halle versammelt wo es genug Sitzplätze gab. Die Plätze waren nach den Türmen sortiert, so dass jeder Turm zusammen saß. Sie setzten sich und bewunderten die große Bühne, wo man sich gut drauf bewegen konnte. Sakura war schon etwas nervös, obwohl sie es gewohnt war, aber bei dem Rest ihres Teams sah es noch schlimmer aus. Am meisten machte sich aber Sasuke Sorgen, »Hoffentlich schaff ich das, zwar hat es beim üben gut geklappt, aber da war ja auch kein Publikum. Und was sich Sakura für den Schluss ausgedacht hat, verwirrt mich ein bisschen. Klar, wir haben uns beim Training super verstanden, trotzdem kann ich nicht richtig glauben, dass« Sasukes Gedanken wurden unterbrochen, als man Kakashis Stimme vernehmen konnte: "Herzlich Willkommen, beim Wettbewerb "Sing um den Preis". Ich hoffe ihr habt euch schon eingelebt. So nun aber zum Verlauf des Wettbewerbes. Hinter der Bühne stehen viele Klamotten, wo ihr was raussuchen müsst, was ihr anziehen wollt und es versteht sich ja hoffentlich von alleine, dass wenn man öfter singen muss, immer ein neues Outfit angezogen wird. Da wir pro Turm 4 Durchgänge haben, haben wir beschlossen, erst von jedem Turm das Lied von den Mädchen zu hören, wenn alle durch sind, dann das Lied was einer alleine singt, dann die Jungs und zum Schluss das Duett. Weil wir finden es ist gemein, dass wenn einer doppelt singen muss nicht mal eine Pause hat, also werden erst die Mädchen von Turm 1 singen, dann Turm 2 und so weiter. Bevor es losgeht möchte ich dann schon mal Sakura Haruno, Ino Yamanaka, Tenten Ama und Hinata Hyuga hinter die Bühne bitten um sich fertig zu machen. Die anderen von dem Team bleiben im Publikum sitzen!" Die 4 Mädchen standen auf, suchten sich Klamotten aus und zogen sich um. Sakura hatte eine kurze Shorts an, die schwarz war und ein weißes Babydoll Oberteil, dass etwas länger war (Bilder in Charakterbeschreibung ^^). Alle hatten das gleiche an nur in anderen Farben.

Als sie fertig waren sagten sie bescheid und schon machte Kakashi sich auf den Weg zur Bühne: "So ich möchte die anderen Teams dann bitten, da ihr ja die Reihenfolge kennt, immer euch fertig zu machen wenn das grad laufende Lied die Mitte erreicht hat! Nun aber genug geredet, hier kommen die Mädchen von Turm 1 mit ihrem Lied "Buttons" von den Pussycat Dolls. Viel Spaß!" Die Mädchen stellten sich auf und sobald die Musik angefangen hatte zu spielen, bewegten sie sich heiß zum Takt.

(Pussycat Dolls - Buttons)

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Say what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Saying what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing

Typical
Hardly the type I fall for
I like the physical
Don't leave me asking for more
I'm a sexy mama (Mama)
Who knows just how to get what I wanna (wanna)
What I wanns to do is bring this on ya (On ya)
couple things that i told ya (Told ya)

You been saying all the right things all night long
But I can't seem to get you over here to help take this off
Baby, can't you see?
How these clothes are fitting on me
And the heat coming from this beat
I'm about to blow
I don't think you know

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Saying what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Saying what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing
You say you're a big boy
But I can't agree
Cause the love you said you had
Ain't been put on me
I wonder(wonder)
If I'm just too much for you
Wonder(wonder)
If my kiss don't make you just
Wonder(wonder)
What I got next for you
What you want to do? (Do)

Take a chance to recognize that this could be yours

I can see, just like most guys that your game don't please
Baby, can't you see?
How these clothes are fitting on me
And the heat coming from this beat
I'm about to blow
I don't think you know

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Saying what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Saying what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing

Come on baby, loosen up my buttons babe
Loosen up my buttons babe
Baby, won't you loosen up my buttons babe?
Loosen up my buttons babe

I'm a make you to loosen up my buttons babe
Loosen up my buttons babe
Why don't you loosen up my buttons babe
Loosen up my buttons babe

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Saying what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Saying what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Saying what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing

I'm telling you to loosen up my buttons babe (Uh huh)
But you keep fronting (Uh)
Saying what you going to do to me (Uh huh)
But I ain't seen nothing

Als die Musik aufhörte, fing der ganze Saal an zu toben. » Bohaa, das hätte ich ihnen

gar nicht zugetraut«, dachte Sasuke staunend, »naja, Sakura vielleicht schon aber den anderen nicht! Als nächstes muss Sakura alleine singen, wenn die anderen fertig sind. Ich frag mich was das für ein Lied ist und was sie anziehen wird.« Sasuke war so in Gedanken versunken gewesen, dass er gar nicht bemerkte, wie sich die Mädchen wieder zu ihnen setzten. Erst als Narutos Stimme erklang, war er wieder anwesend: "Das was der absolute Hamma. Die Outfits waren auch super und der Tanz erst." Ein bisschen verlegen schauten die 4 weiblichen Personen, aus ihren Team, auf den Fußboden. So verliefen auch die anderen Lieder, von den anderen Teams bis Sakura sich fertig machen musste. Sie stand auf und hörte von den anderen noch ein "Viel Glück", bevor sie hinter der Bühne verschwand. »Die werden gleich staunen«, dachte Sakura selbstbewusst, »ich kann nur hoffen das alles klappt.« Fertig umgezogen wartete sie, bis Kakashi die Ansage machte. Ihr Outfit bestand aus einem rosa-weißen Minirock, der bis zur Hälfte der Oberschenkel ging und ein schwarzes Neckholdertop, das im Brustbereich mit Strasssteinen faziert war (Bild auch vorhanden, genauso wie die restlichen Klamotten auch!). Als sie die Bühne betratt, fielen allen männlichen Wesen, die Kinnlade bis auf die Erde. Sakura konnte es nicht sehen, denn sie hatte sich mit dem Rücken zum Publikum gestellt.

(Christina Aguilera - Dirrty)

CD:

Ah, dirrty (dirrty)
Filthy (filthy)
Nasty, you nasty (yeah)
Too dirrty to clean my act up
If you ain't dirrty
You ain't here to party (woo!)

Sakura+CD:

Ladies (move)
Gentlemen (move)

CD:

Somebody ring the alarm
A fire on the roof
Ring the alarm (and I'm throwin' elbows)
Ring the alarm (and I'm throwin' elbows)
Ring the alarm (and I'm throwin' elbows)
Ring the alarm (and I'm throwin' elbows)
Ring the alarm (and I'm throwin' elbows)
Ring the alarm (and I'm throwin' elbows)

Sakura:

Oh, I'm overdue
Give me some room
I'm coming through
Paid my dues
In the mood
Me and the girls gonna shake the room

DJ's spinning (show your hands)
Let's get dirrty (that's my jam)
I need that, uh, to get me off
Sweat until my clothes come off

It's explosive, speakers are pumping (oh..oh)
Still jumping, six in the morning
Table dancing, glasses are mashing (oh...oh)
No question, time for some action
Temperature's up (can you feel it)
About to erupt
So..
Gonna get my girls
Get your boys
Gonna make some noise

refrain:
Wanna get rowdy
Gonna get a little unruly
Get it fired up in a hurry
Wanna get dirrty
It's about time that I came to start the party
Sweat dripping over my body
Dancing getting just a little naughty
Wanna get dirrty
It's about time for my arrival

Sakura:
Ah... heat is up
So ladies, fellas
Drop your cups
Body's hot
Front to back
Now move your ass
I like that

Tight hip huggers (low for sure)
Shake a little somethin' (on the floor)
I need that, uh, to get me off
Sweat until my clothes come off

Let's get open, cause a commotion (ooh oh)
We're still going, eight in the morning
There's no stopping, we keep it popping (oh)
Hot rocking, everyone's talking
Give all you got (give it to me)
Just hit the spot

Gonna get my girls
Get your boys
Gonna make some noise

refrain

Sakura:

Here it comes, it's the one
You've been waiting on
Get up, get it up
Yup, that's what's up
Giving just what you want
To the maximum
Uh oh, here we go (here we go)
You can tell when the music
Starts to drop
That's when we take it
To the parking lot
And I bet you somebody's
Gonna call the cops
Uh oh's, here we go's (here we go)
Ohh ooh ohh, yeah yeah...

CD:

Yo, hot damn, Doc a jam like a summer show
I keep my car looking like a crash dummy drove
My gear look like the bank got my money froze
For dead presidents I pimp like Huddy roll
Doc the one that excite ya divas (ow!)
If the media shine
I'm shining with both of the sleeves up
Yo Christina, better hop in here
My block live and in color, like Rodman hair (yeah)

The club is packed, the bar is filled
I'm waiting for sister to act, like Lauryn Hill
Frankly, it's a rap, no bargain deals
I drive a four wheel ride with foreign wheels
Throw it up.....!!!!
Baby it's brick city, you heard of that
We blessed, and hung low, like Bernie Mac
Dogs, let 'em out, women, let 'em in
It's like I'm ODB, the way I'm freaking

refrain (3x)

uh..what

Das ganze Lied über hatte sie sich total sexy bewegt (so ähnlich wie im Video). Sasuke konnte es echt nicht glauben, was er so eben gesehen hatte,» Mir fehlen die Worte, dass sie gut ist das wusste ich ja schon, aber das sie so perfekt ist verwundert mich schon.« Begeistert von ihren Auftritt, freute sich Sasuke schon als sie sich wieder zu ihnen setzte. Er wollte gerade was sagen als Naruto wiederum das Wort ergriff:" Das war perfekt, Saku-chan. Obwohl das ist sogar noch untertrieben. Du hast es sogar noch besser als Christina Aguilera hinbekommen!" Die anderen nickten Naruto zustimmend zu und Sakura wurde leicht rot. » Yehaaa, dass hat noch besser geklappt als ich gedacht habe«,freute sich Sakura,» Jetzt nur noch das Duett mit Sasuke und schon bin ich fertig. Bin ja aber gespannt wie sich die Jungs gleich machen, hofentlich geht das gut!«

Es war so weit die Jungs mussten sich fertig machen. Sie zogen eine dunkle 3/4 Jeans an und dazu ein weißes Muskelshirt. Als sie angesagt wurden, wurden sie immer nervöser.» Wenn wir das jetzt versauen, dann was alles umsonst«,dachten alle 4 Jungs gleichzeitig. Von der Bühne aus sahen sie nochmal zu den Mädchen, die alle den Daumen nach oben zeigten. So erklag der erste Ton von dem Lied.

(The Rasmus - No fear)

Alle:

No fear

No fear

Sasuke:

Girl,

you lived your life like a sleepin' swan

Your time has come to go deeper

Naruto:

Girl,

your final journey has just begun

Your destiny chose the reaper

Alle:

No fear

Destination darkness

No fear

Destination darkness

No fear

Shikamaru:

Girl,

rain falls down from the northern skies

Like poisoned knives with no mercy

Neji:

Girl,

close your eyes for the one last time

Sleepless nights from here to eternity

Alle:

No fear

Destination darkness

No fear

Destination darkness

No fear

Destination darkness

Woohoo No fear

Destination darkness

No fear

Destination darkness

Woohoo No fear

Destination darkness

No fear

Destination darkness

No fear

Die Jungs bewegten sich zwar nicht so viel wie die Mädchen, aber allein ihre Stimme und ihr Aussehen brachten die anderen Mädels zum kreischen. Als sie den Auftritt hinter sich hatten, waren die 4 sehr stolz auf sich. Bei ihren Plätzen angekommen wurden sie gleich von ihren Team gelobt und sogar Sasuke hatte ein Lächeln auf den Lippen. » Gleich ist das Duett und ich muss vorher Saku noch was fragen«, rutschte Sasuke nervös auf seinem Stuhl rum. "Hey Sasu, keine Angst das packen wir schon! Wir machen alle fertig.", flüsterte Sakura ihn zu, als sie merkte das er nervös war. Wo er sie anschaute zwinkerte sie ihn noch aufmuntert zu. Und dann war es soweit, sie mussten hinter die Bühne. Naruto konnte es sich nicht verkneifen und sagte grinsend: "Teme, das packst du schon, mit Saku-chan an deiner Seite kann gar nichts schief gehen!" Darauf antwortete Sasuke nicht, sondern ging zusammen mit Sakura hinter die Bühne. Dort angekommen musste er auch gleich seine Frage loswerden: "Du Sakura, meinst du das eigentlich ernst, dass was ich am Ende des Liedes machen soll?" "Mir ist es egal, wenn du nicht möchtest dann brauchst du nicht, war ja auch nur eine Idee um das Publikum etwas zu schocken.", antwortete Sakura ernst. Sie hatte sich schon umgezogen und stand nun mit einem roten, kurzen Neckholdershirtkleid da. Sasuke hatte eine weiße Sweatshorts an mit einem roten Poloshirt, dass zu Sakuras Kleid passte. Er musterte Sakura genau und sagte dann bevor sie auf die Bühne mussten: "Du siehst wunderschön aus, weißt du das eigentlich?" Doch darauf konnte Sakura schon nicht mehr antworten, da sie angesagt wurden. " So und nun kommt das erste Paar. Hier sind Sakura Haruno und Sasuke Uchiha mit "Hate that I Love you" von Rihanna und Ne-Yo." Beide betraten die Bühne und stellten sich auf die richtige Position.

(Rihanna ft. Ne-Yo - Hate that I Love you)

Sakura:

As much I love you

As much I need you
And I can't stand you
Must everything you do make me wanna smile
Can I not like you for a while? (No....)

Sasuke:

But you won't let me
You upset me girl
And then you kiss my lips
All of a sudden I forget (that I was upset)
Can't remember what you did

Sakura:

But I hate it...
You know exactly what to do
So that I can't stay mad at you
For too long that's wrong

Sasuke:

But I hate it...
You know exactly how to touch
So that I don't want to fuss.. and fight no more
Said I despise that I adore you

Sakura:

And I hate how much I love you boy (yeah...)
I can't stand how much I need you (I need you...)
And I hate how much I love you boy (oh whoa..)
But I just can't let you go
And I hate that I love you so (oooh..)

Sasuke:

You completely know the power that you have
The only one makes me laugh

Sakura:

Said it's not fair
How you take advantage of the fact
That I... love you beyond the reason why
And it just ain't right

Sasuke:

And I hate how much I love you girl
I can't stand how much I need you (yeah..)
And I hate how much I love you girl
But I just can't let you go
But I hate that I love you so

Beide:

One of these days maybe your magic won't affect me
And your kiss won't make me weak
But no one in this world knows me the way you know me
So you'll probably always have a spell on me...

Sasuke:

Yeaahhh... Oohh...

Sakura:

As much I love you (as much I need you)
As much as I need you (oooh..)
As much I love you (oh..)
As much I need you

Beide:

And I hate that I love you so
And I hate how much I love you boy
I can't stand how much I need you (can't stand how much I need you)
And I hate how much I love you boy
But I just can't let you go (but I just can't let you go no..)
And I hate that I love you so

And I hate that I love you so.. so..

Als gerade die letzte Strophe spielte, kamen sie sich immer näher, bis nicht mal mehr ein Blatt zwischen ihnen passte. Und beim letzten Wort des Liedes passierte das wo niemand mit gerechnet hatte. Sasuke küsste Sakura auf den Mund und sie erwiderte ihn auch noch. »Seine/Ihre Lippen sind so weich«, dachten beide gleichzeitig. Nachdem sie sich voneinander gelöst hatten sahen sie, dass das ganze Publikum aufgestanden und richtig laut am klatschen war. Verlegen verschwanden sie hinter der Bühne, um sich wieder umzuziehen und um zu ihrem Team zu gehen. Gerade als sie dort angekommen waren fing Ino auch schon an zu grinsen: "Na, wenn ihr das auch beim üben gemacht habt, dann ist es kein Wunder das du mit ihm alleine sein wolltest, Saku. Trotzdem muss ich sagen das der Auftritt traumhaft war und wer anderer Meinung ist, hat kein Geschmack und bekommt es mit mir zu tun!" "Sehr lustig Ino, aber geküsst haben wir uns gerade zum ersten Mal, aber danke für das kompliment. Ich find aber Sasuke war besser als ich!", stellte Saku fest. Hinata war aber anderer Meinung und lächelte: "Ihr wart beide super. Das kann euch keiner so schnell nach machen!" "Ohh-ho", meinte Neji aufmal, "meine Cousine stottert mal nicht, da frag ich mich, was heute noch alles passiert!" Auf diese Aussage hin wurde Hinata rot und die anderen fingen leise an zu lachen.

Nachdem alle fertig waren betratt Kakashi wieder die Bühne: "Ich möchte nochmal um Ruhe bitten. In einer halben Stunde wird feststehen wer gewonnen hat, also bitte ich um Geduld!"

Alle waren am reden, als Kakashi eine halbe Stunde später auf die Bühne kam: "Ich möchte mich erstmal bei alles bedanken, ihr war alle spitze. Aber es kann ja nur ein Team gewinnen und dieses Team ist"

So das wars von mir
ich hoffe es hat euch gefallen
und über Kommis würde ich mich riesig freuen
bis zum nächsten mal

eure _Nessie16_

Kapitel 6: und die Gewinner sind ...

So da bin ich mal wieder ich weiß etwas später als sonst aber mir war irgendwie nichts eingefallen

aber nun hab ich das Kapitel fertig

Viel Spaß beim lesen

Kapitel 6 : und die Gewinner sind ...

Alle waren am reden, als Kakashi eine halbe Stunde später auf die Bühne kam:" Ich möchte mich erstmal bei alles bedanken, ihr war alle spitze. Aber es kann ja nur ein Team gewinnen und dieses Team ist Turm zwei nicht. Tut mir leid aber es gab ein besseres Team. Nun aber zu den richtigen Gewinnern, also gewonnen haben mit einem eindeutigen Sieg das Team aus Turm 1. Wenn ihr dann mal nach oben kommen möchtet." "Leute habt ihr das gehört", freute sich Naruto,"wir haben gewonnen, juhuuuu!" Sasuke verdrehte die Augen und sagte mit einer genervten Stimme:"Ist ja schon gut,Dobe. Aber würdest du mir bitte zwei gefallen tun, 1.nicht mehr so rum schreien und 2.dich endlich bewegen das wir auf die Bühne können." Naruto tat so als hätte er die bemerkung nicht gehört und stand auf. Als alle oben angekommen waren fing Herr Hatake auch schon an zu sprechen:"Herzlichen Glückwunsch. Als Preis bekommt ihr jeder ein Notebook, die wir für diese Veranstaltung gesponsort bekommen haben." Freudig überreichte Kakashi die Notebooks an die Gewinner. Der Notebook war silber und wenn man ihn anstellte leuchtete die Tastatur hellblau, erklärte Kakashi beim austeilern. "Da aber in diesem Team ein Durchgang am besten war bekommen Sakura Haruno und Sasuke Uchiha einen extra Preis dazu, für ihr perfektes Duett." Den beiden wurde noch eine Notebooktasche und eine USB-Maus gegeben. Dafür bedankten sie sich und setzten sich auf ihre Plätze. "Da es schon ziemlich spät ist",stellte Kakashi fest, als er auf seine Uhr schaute,"bin ich dafür das jetzt jeder in seinen Turm zurück geht. Da wir morgen einen Ausflug an den Strand machen, solange das Wetter mitspielt. Also gute Nacht und bis Morgen."

Mit einem murren standen alle auf und begaben sich zu ihrem Turm. "Bohaa Leute.",fing Ino an zu strahlen,"Jetzt haben wir doch tatsächlich gewonnen und jeder von uns hat ein Notebook!" "Das find ich auch super aber als er Team2 genannt hatte wollte ich mich schon beschweren",warf Tenten ein. "Also ich fand ja den Kuss am besten, oder meinst du nicht Teme?",fragte Naruto grinsend. Sasuke wollte gerade antworten, als ihn aber Sakura zuvor kam:"Sei doch leise Naruto,bist doch nur neidisch wei Sasu und ich mehr gewonnen haben als du." Auch Neji mischte sich mit ein und sagte auf Sakuras antwort nur:" Also ich find auch, dass du Sasuke und Sakura damit in Ruhe lassen solltest,Naruto. Denn jeder von uns weiß doch das die beiden den Kuss genossen haben!" "Das wird mir hier zu blöde",meinte Sakura bevor sie aufstand,"ich geh in Bett. Gute Nacht und schlaft nachher gut." Ohne eine antwort abzuwarten verließ sie das Wohnzimmer. Sasuke starrte ihr noch hinterher,bevor er auch meinte das er in Bett gehen würde.

Sakura die schon fertig im Bett lag war mal wieder in ihrer gedanken Welt

verschwunden. »Cool das wir gewonnen haben, anber irgendwie hat mich der Kuss doch verwirrt. Ich mein, ich hab das vorgeschlagen aber hätte nie mit gerechnet das er das wirklich macht. Und ob Neji recht hat? Sicher bin ich mir nicht, denn einerseits war er schon schön und ich will ja auch nicht abstreiten das er es nicht war, aber andererseits wäre mir ein Kuss von ihn lieber gewesen wenn wir alleine wären und nicht so viele zu schauen. Außerdem wie soll ich mich jetzt gegenüber von Sasuke verhalten? Was er wohl gerade macht und ob er auch über den Kuss nachdenkt?« Mit den Gedanken schlief Sakura ein und wusste nicht, das eine bestimmte Person auch nachdachte.

Sasuke das auch schon im Bett lag dachte auch gerade über die Sache nach. »Ohh man, was soll ich nur machen? Mir geht dieser Kuss nicht aus dem Kopf. Nicht das ich ihn bereuen würde, aber trotzdem ist das komisch. Noch nie bin ich einem Mädchen so nah gekommen oder hab sie gar geküsst. Bei Sakura aber hab ich irgendwie automatisch gehandelt, so als ob ich an sie rangezogen wurde. Und dann diese Kommentare von den anderen, gerade Naruto sollte die Klappe halten und Neji? Er hat mit seinem gesagten schon irgendwie recht. Eine frage geht mir trotzdem nicht aus dem Kopf. Warum ist Sakura so schnell aus dem Wohnzimmer verschwunden. Ist ihr der Kuss denn so peinlich. Eines weiß ich immoment sicher, ich weiß nicht wie ich mich nun gegenüber von Sakura verhalten soll.« Auch mit diesen gedanken schlief er ein. Während die beiden schon schliefen machte sich im kam im Wohnzimmer eine Diskussion ins rollen.

~~°~~ Ortwechsel: Wohnzimmer ~~°~~

"Was ist denn mir den beiden los?",fragte Tenten die anderen. Ino die darauf schulterzuckend antwortete meinte:"Ich glaub seid dem Kuss hat es heftig zwischen ihnen gefunkt. Das mag zwar ein bisschen schnell sein, aber bevor ich Sakura und Sasuke von dem Wettbewerb erzählt habe, saßen sie hier und Sakura hat gesungen. Zwar sagt das noch gar nichts aber Sasuke hatte die Augen geschlossen und wenn ich daran denke wie er morgens geschrien hat, hat mich das schon erstaunt, es sah so aus als würde er ihren gesang genießen." "Wenn das echt so sein sollte",stellte Naruto fest,"warum sagen sie es dann nicht einfach?" Shikamaru der zwar die Augen geschlossen hatte aber trotzdem zuhörte, antwortete darauf nur:"Naruto, das ist ja wohl klar warum sie es nicht sagen. Du würdest doch bestimmt auch nicht, wenn du dich verliebt hättest und die Person erst paar Tage kennst, sofort zu ihr hingehen und es ihr erzählen. Ich glaub einfach, die beiden sind sich noch nicht sicher was sie fühlen." "Da gebe ich Shikamaru recht! Und dann kommt ihr auch noch mit so welchen Kommentaren.",brachte Hinata zum Thema bei und Neji fügte auf ihre Aussage noch hinzu:"Am besten lassen wir sie erstmal in Ruhe nachdenken, man wird sehen was sich ergibt." "Genau, ihr habt recht aber wenn sie es alleine nicht hinbekommen, verkuppel ich die beiden. Die beiden geben nämlich ein super Paar zusammen ab.",meinte Ino beiläufig. Tenten grinste und sagte dann:"Da helf ich dir bei. Findet ihr nicht wir sollten langsam ins Bett gehen? Sakura und Sasuke schlafen bestimmt schon, denn die sind ja schon über eine Stunde weg. Und schlaf braucht jeder von uns nach so einem Tag. Morgen müssen wir auch wieder fit sein, wenn wir an den Strand fahren." Alle nickten Tenten zu und wünschten sich gegenseitig eine gute Nacht. Dann standen alle auf und begaben sich in die Schlafzimmer. Die Mädchen waren leise, als sie merkten das Sakura schon schlief. "Sasuke",nuschelte Sakura im schlaf vor sich her.

Ino sie ihr Bett in der Nähe von Sakuras hatte lächelte als sie dies hörte. Sobald alle fertig waren, wanderten sie auch schon in das Land der Träume.

~~°~~ nächster Morgen ~~°~~

Als Sakura wach wurde streckte sie sich erstmal. Sie rieb sich die Augen um zu sehen ob die anderen noch schlafen, aber ihre Betten waren leer. Deshalb entschloss sich Sakura aufzustehen und zu Duschen. So nahm sie ihre Sachen sie sie brauchte und ging ins Bad. Als sie nach 10 Minuten fertig war, brachte sie die gebrauchten Sachen ins Schlafzimmer. Dann begab sie sich in die Küche, weil sie dachte die anderen seien dort. Stattdessen fand Sakura nur einen gedeckten Frühstückstisch und einen Zettel. Verwundert darüber das der Tisch für zwei Personen gedeckt war las sie sich den Zettel durch: "Guten Morgen Sakura oder Sasuke. Wir wissen ja nicht wer ihn als erstes findet. Wir sind einkaufen, da der Kühlschrank ziemlich leer ist. Wenn ihr frühstücken wollt, Tisch ist gedeckt, aber das seht ihr ja auch. Wenn einer von euch beiden, wer auch nun immer wach ist, nicht alleine frühstücken möchte, muss er den anderen aufwecken. Also dann bis später. Gruß Ino." »Na super, dann bin ich auch noch allein mit Sasuke hier. Alleine frühstücken mag ich aber auch nicht. Soll ich ihn echt aufwecken?« Sakura entschied sich Sasuke aufzuwecken und so machte sie sich auf den Weg ins Schlafzimmer der Jungs. Dort angekommen klopfte sie erstmal an die Tür. Nicht das Sasuke sich gerade umzieht. Als sich aber nichts meldete trat sie ins Schlafzimmer und sah das Sasuke echt noch am schlafen war. Ganz leise ging sie auf ihn zu, blieb vor ihm stehen, beugte sich vor und rüttelte sanft an ihm: "Hey Sasuke, komm aufstehen. Frühstück ist fertig." Verschlafen öffnete er die Augen und sagte leise: "Was ist denn los?" "Frühstück ist fertig und die anderen sind einkaufen. Da ich nicht gerne alleine Frühstücke sollte ich, wenn ich möchte, dich aufwecken." "Achso, wenn es so ist, geh schon mal vor ich will mich noch eben umziehen."

Mit diesen Worten verschwand Sakura aus dem Zimmer und Sasuke zog sich um. Nach 5 Minuten kam Sasuke dann in die Küche und sah den gedeckten Tisch: "Hast du den Tisch so gedeckt?" "Nein, die anderen hatten ihn gedeckt bevor sie gegangen sind. Stand jedenfalls auf dem Zettel." "Na dann, lassen wir es uns mal schmecken. Guten Appetit." "Danke gleichfalls. Nach unseren Sieg gestern haben wir es auch verdient.", lächelte Sakura. Während des Frühstückes redeten sie nicht viel. Ab und zu sahen sie sich an und lächelten. Nachdem sie fertig waren, räumten sie zusammen die Sachen weg. Gerade als sie fertig waren kamen auch schon die anderen wieder. "Na, hat das Frühstück geschmeckt?", fragte Ino. "Ja klar, danke das ihr es vorbereitet habt." antwortete Sakura lächelnd. Aufgebracht sagte Tenten nur: "Bitte, Bitte. Jetzt haben wir aber keine Zeit mehr. Wir gehen doch gleich zum Strand!" "Wo sie recht hat, hat sie recht.", fing Naruto an, "Also los wir müssen uns fertig machen. Auf gehts!"

So das wars für heute
seid gespannt was als nächstes bei unseren freunden passiert^^
bis zum nächsten mal

liebe grüße
Nessie16

Kapitel 7: am Strand

Hey ho ^^
da bin ich wieder!
sorry das es sooo lange gedauert hat
aber schule ist wieder angefangen und nun ist wieder schulstress angesagt
also nicht wundern wenn es mal wieder lange dauern sollte
nun aber genug geschrieben
viel spaß beim 7. Kapitel

Kapitel 7: am Strand

Na, hat das Frühstück geschmeckt?", fragte Ino. "Ja klar, danke das ihr es vorbereitet habt." antwortete Sakura lächelnd. Aufgebracht sagte Tenten nur: "Bitte, Bitte. Jetzt haben wir aber keine Zeit mehr. Wir gehen doch gleich zum Strand!" "Wo sie recht hat, hat sie recht.", fing Naruto an, "Also los wir müssen uns fertig machen. Auf gehts!"

Sobald es ausgesprochen war machten sie sich daran die Tasche zu packen. Als sie fertig waren, machten sie sich auf den Weg zum Treffpunkt. "Da seid ihr ja endlich", fing Kakashi gleich an zu meckern, "ward wohl gestern noch zu lange feiern oder was?" Ino konnte es sich nicht verkneifen und sagte grinsend: "Sie wissen doch wie lange wir wach waren! Sie waren doch selbst dabei oder hab ich unrecht Shikamaru?" "Also ich glaube", fing Shika mit einem fiesen grinsen an, "Kakashi hat einfach zu viel getrunken, deswegen weiß er es jetzt auch nicht mehr." Die anderen aus dem Team fingen an zu lachen, da sie ja wussten das es nicht stimmte. Kakashi schaute verwirrt, bevor er sprach: "Echt ist das so? Kann ich mich gar nicht dran erinnern. Ist aber jetzt auch egal, denn ich möchte so langsam zum Strand!" Als Herr Hatake das sagte wurde das lachen von Turm 1 noch lauter.

Den ganzen Weg über redeten sie noch über Kakashis Dummheit.

"Wie kann man nur so dumm sein?", fing Naruto wieder an zu lachen. Sasuke konnte sich ein hinterlistiges lächeln nicht verkneifen als er anfang zu sprechen: "Dobe, du hättest es mit deinem Ramenhirn auch nicht gecheckt, dazu redest du viel zu viel von Ramen." "Teme, sei leise." "Aber ich find auch das Sasu recht hat!", gab Sakura Sasuke recht. Naruto schmolte und ging etwas weiter nach vorne um die anderen nicht zu beachten. Hinata die das die ganze Zeit beobachtet hatte meldete sich nun mal zu Wort: "Seht was ihr angerichtet habt. Das ist überhaupt nicht nett von euch. Naruto mag zwar viel von Ramen reden aber trotzdem brauch man ihn nicht so fertig machen." "Das sollte doch nur spaß sein", fing Sakura an sich zu verteidigen, "ernst war das doch gar nicht gemeint und das müsste Naruto eigentlich auch wissen." Auf einmal vernahmen die anderen ein lachen, was aus Narutos richtung kam: "Ihr glaubt doch nicht im ernst, dass ich euch das böse nehme. Natürlich weiß ich das es nur spaß war, aber trotzdem danke Hinatat-chan!" Rest des Weges wurde nicht mehr viel geredet, da sie sich eher schon auf den Strand freuten.

~~°~~ Ortwechsel, Strand ~~°~~

Als sie am Strand ankamen, gingen sie erstmal in eine Strandkabine um sich umzuziehen. Da sich Turm 1 entschlossen hatte sich zusammen irgendwo hinzulegen, suchten die Jungs einen Platz, als sie fertig waren. Sakura war schon fertig umgezogen und wartete auf die anderen Mädels. Wo die dann auch endlich fertig waren, machten sie sich auf die Suche nach den Jungs, die schon einen schönen Platz gefunden hatten. "Der Platz ist echt klasse", lobte Ino die Jungs, "hier ist nicht zu viel Sonne und nicht zu viel Schatten, genau richtig." Von den anderen kam nur ein Nicken. Erst jetzt Sasuke, Naruto, Neji und Shikamaru die viel Mädels bemerkt. Sie drehten sich in ihre richtung und konnten ihren Augen nicht trauen.

Hinata hatte einen blauen Badeanzug mit tiefem V-Ausschnitt an, der im Nacken zugebunden werden musste.

Ino trug auch einen Badeanzug nur ihrer war weiß, hatte aber auch einen großen Ausschnitt und musste genauso im Nacken zugebunden werden.

Tenten hatte einen Bikini mit Tiger optik an. Das Bikinioberteil musste genauso wie die Badeanzüge im Nacken gebunden werden.

Sakura stand mit einem türkisem Bikini vor den Jungs. Es war genauso eine Art von Bikini die auch Tenten an hatte, also musste das Oberteil auch im Nacken zugebunden werden.

(Badeanzüge und Bikinis in der Charakterbeschreibung ^^)

»Woow sehen die spitze aus«, dachten alle vier Jungs gleichzeitig, »da können wir ja froh sein das so super Mädels mit in unserem Turm sind und heute bei uns liegen«. "Duuhuu Sasuke?", fragte Sakura vorsichtig. Erstaunt schaute er auf und brachte nur ein "Mhh" heraus. "Cremst du mich bitte mit der Sonnenmilch ein? Weil an den Rücken komm ich nicht!", fragte Sakura mit einem Hundeblick. Für einen kurzen Augenblick zögerte Sasuke, aber sagte dann doch schließlich: "Wenn du möchtest gerne. Damm leg dich auf den Bauch." So wie es Sasuke sagte, so tat es Sakura auch. Zur gleichen Zeit ließ sich Ino von Shikamaru, Hinata von Naruto und Tenten von Neji den Rücken eincremen. Nachdem die Jungs damit fertig waren, cremten die Mädchen ihnen den Rücken ein. Sie konnten die neidischen Blicke der anderen genau spüren, aber ignorierten es gekonnt.

Kurze Zeit später sprang Tenten auf und sah die anderen fragend an: "Wer von euch kommt mit ins Wasser?" Die anderen drei Mädchen waren sofort einverstanden, nur die Jungs hatten keine Lust. "Ach menno, jetzt kommt schon.", bettelte Ino. Sakura fing an zu grinsen und meinte dann: "Ach lasst sie doch, haben bestimmt nur Angst vor dem Wasser. Deswegen wollen sie auch nicht mit, da sie viel zu feige sind!" "Stimmt, hast recht. Na dann bleibt schön hier ihr Feiglinge!", spielte Ino bei Sakuras provokation mit und Tenten und Hinata nickten nur zustimmt. "Wir zeigen euch gleich wer hier feige ist.", mit diesen Worten war Sasuke aufgesprungen und hatte sich Sakura geschnappt. Neji tat es Sasuke bei Tenten gleich, genauso wie Naruto bei Hinata und Shikamaru bei Ino. Sie trugen sie kreischenden Mädels bis zum Wasser. Gingen immer tiefer ins Meer bis das Wasser zum Oberschenkel reichte. Dann fing Sasuke an bis drei zu zählen, aber bevor Sasuke drei sagen konnte, schrie Sakura dazwischen: "Das wagt ihr nicht. Das könnt ihr doch nicht machen." Das grinsen auf Sasukes Gesicht wurde immer größer: "Sicher können wir das, ich glaub eine

abkühlung würde euch gut tun. Also Jungs aufgepasst und DREI." Und schon lagen die Mädels im Wasser. Aber auch die Jungs, da sich die Mädchen so doll festgehalten haben, dass die Jungs einfach mitgezogen wurden. Prustend tauchten alle wieder auf, sahen sich an und fingen an zu lachen. Selbst Sasuke konnte sich das Lachen nicht verkneifen. Als Sakura das sah freute sie sich,» das Lachen steht ihm viel besser, damit sieht er eifach atemraubend aus. Ähh... Stop! Was hab ich da gerade gedacht? Was hat das «. Weiter konnte sie nicht denken, da sie untergetaucht wurde.

Vor Schreck schnappt sie nach Sasukes arm, der nicht damit gerechnet hatte. Auch er war nun unter Wasser, er schaute in strahlend grüne Augen, als er seine Augen öffnete. Sakura die sein verwirrtes Gesicht unter Wasser erkennen konnte, konnte sich ein Lächeln nicht verkneifen. Kurz bevor sie auftauchte streckte sie ihm noch schnell die Zunge raus und tauchte dann auch schon auf. »Was war das denn für eine Aktion?«,fragte sich Sasuke während er auftauchte,» aber Sakura sah süß aus, als sie lächelte«. An der Wasseroberfläche angekommen fing auch gleich Naruto an zu reden:"Na ihr beiden, wie war es unter Wasser? Schön rumgeknutscht?" "Sehr lustig, Dobe. Und was geht dich das an, wenn es so wäre?", meinte Sasuke leicht sauer. Narutos grinsen wurde immer breiter:"Sollte das gerade ein Geständniss sein?" "Ohh man Naruto, lass uns doch in Ruhe. Es ist unsere Sache und nicht deine. Du darfst zwar alles essen aber nicht alles wissen.",gab Sakura als antwort. Hinata die sich alles mit anhörte erwiderte darauf für Naruto:" Fängt das schon wieder an? Müsst ihr denn immer auf Naruto rumhacken? Und du Naruto, du solltest doch Sakura und Sasuke in Ruhe lassen, so haben wir das doch jedenfalls abgemacht, bis du weißt schon was." "Hast ja recht Hinata-chan",gab Naruto geschlagen nach, Sakura und Sasuke hingegen schauten erst sich verwirrt an und dann Hinata, bevor Sakura anfing:"Bis was? Was habt ihr abgemacht? Und warum wissen Sasu und ich davon nichts?" "Tja Saku, wie sagtest du so schön, du darfst zwar alles essen aber nicht alles wissen", meinte Ino grinsend,"ich würd sagen das zählt nun auch für euch beiden, würde ich jedenfalls sagen, oder was meinen die anderen?" Zustimmt nickten die anderen und ein Mädchen mit grünen Augen und ein Junge mit schwarzen Augen sahen die anderen misstrauisch an und dachten gleichzeitig » Also irgentwas planen die doch, sonst würden sie nich so geheimnisvoll tuen. Aber was hat sie/er damit zu tun?«

So das war es erstmal
ich hoffe euch hat es gefallen
über ein Kommi würd ich mich echt freuen
bis zum nächsten mal

liebe grüße
Nessie16

Kapitel 8: der Brief

Hey Hey ^^

Da bin ich mal wieder

sorry wenn es so lange dauert aber die Schule ist aber echt stressig

aber da ich jetzt Ferien hab

hab ich es geschafft ein neues Kapitel zu schreiben

viel spaß beim lesen ^^

Kapitel 8: der Brief

~~°~~ Rückblick zu Kapitel 7 ~~°~~

Zustimmt nickten die anderen und ein Mädchen mit grünen Augen und ein Junge mit schwarzen Augen sahen die anderen misstrauisch an und dachten gleichzeitig » Also irgentwas planen die doch, sonst würden sie nich so geheimnisvoll tun. Aber was hat sie/er damit zu tun?«

~~°~~ Rückblick ende ~~°~~

Damit war das Thema erstmal zuende. Sie blieben noch eine halbe Stunde im Wasser, danach legten sie sich auf ihren Platz und sonnten sich. Sakura war gerade eingedöst als Ino auf einmal schrie: "Ihh, eine Spinne. Nimmt sie weg, ihh."

"Man Ino, schrei nicht so, du bist viel zu anstrengend!", antwortete Shikamaru gelangweilt. Naruto genauso wie Neji stimmten Shika nur zu und Sakura fragte verschlafen: "Was ist schon wieder los?" "Oh, ist unsere Prinzessin aufgewacht?", fragte Sasuke und antwortete dannach auf ihre frage, "Und zu deiner Frage, bei Ino sitzt eine Spinne und deswegen schreit sie hier so rum, also nichts wichtiges!" "Was heißt dir nichts wichtiges?", schrie Ino Sasuke an, "Ich hasse diese Tiere, aber Shika hat sie ja weggenommen." Darauf nickte Shikamaru nur und meinte dann: "Weil man dein geschreie nicht aushalten kann!"

Bevor Ino noch was sagen konnte sprach Sakura, ohne auf Sasukes Kommentar einzugehen, dazwischen: "Naa, wenn ihr sonst keine Probleme habt, ich geh noch etwas ins Wasser, ihr seid mir viel zu laut." "Warte, ich komm mit.", rief Sasuke Sakura noch schnell hinterher. Naruto der gerade auch aufstehen wollte um mitzugehen, wurde von Hinata zurück gehalten. Schmollend setzte er sich wieder auf sein Platz und sah den anderen beiden hinterher. "Ach komm schon Naruto, jetzt sei doch nicht beleidigt, aber es ist mal gut wenn die beiden alleine sind. Dann können sie reden und sich näher kommen, ohne das einer von uns stört.", sagte Hinata als sie Narutos Gesicht sah. Tenten nickte nur und meinte dann: "Hinata hat recht und wir wollen doch das die beiden zusammen kommen, also brauchen sie auch ruhe." "Wahrscheinlich habt ihr recht", gab Naruto sich mit einem seufzen geschlagen, "aber hier ist mir so langweilig." Neji verdrehte, auf diese antwort hin, die Augen. Ihm war zwar auch langweilig, aber er fand es immer noch besser, als wenn sie sonst was machen müssten. » Irgentwie versteh ich ihre ganze Hektik wegen Sasuke und Sakura nicht,

zwar ist es besser sie verstehen sich, dann schreien sie sich jedenfalls nicht an, aber haben die anderen keine eigenen Probleme?«, dachte sich Neji bis er auf einmal sagte: "Wie machen wir das eigentlich in 4 Tagen?" "Wieso, was ist denn da?", fragte Tenten verwundert. "Hinata hat da Geburtstag", fing Neji an, "und ich frage mich ob wir da nicht eine Party oder so feiern wollen!" "Auja", freute sich Ino, "Man wird ja nur einmal 17 also kann das gefeiert werden! Oder ist einer dagegen?"

~~°~~ in der zwischen Zeit bri Saku und Sasu ~~°~~

"Findest du es nicht auch komisch?", fing Sakura an zu fragen, "Ich mein warum ist nicht noch einer mit ins Wasser gekommen, oder warum haben sie uns beide alleine Frühstück lassen? Aber was mich am meisten interessiert ist, was sie planen, wenn sie uns schon nichts erzählen und auf geheim machen." Sasuke zuckte mit den Schultern und sagte dann doch: "Ich hab echt keine Ahnung. Aber sicher meinen die das nicht böse, warum auch? Solange kennen wir sie nun auch nicht, genauso wenig wie ich dich kenne, nur ich das gefühl die haben irgentetwas vor, wenn sie uns dauernt, zur zweit, alleine lassen!" Sie schwammen noch ein bisschen bis sich Sakura auf einmal hinstellte und anfang zu sprechen: "Weißt du, ab und zu hab ich das Gefühl, dass ich dich schon länger kenne, dass ich dich schon mal gesehen hab und und und. Einmal hab ich einen komischen Traum gehabt, naja eigentlich war es die erste Nacht hier, da war ich sieben Jahre alt und auf einer Wiese, da hab ich einen Jungen gesehen, der natürlich in meinem alter und er sah dir sehr ähnlich. Oder der zufall das wir beide Nachbarn haben, die beliebt sind und wir immer morgens wach werden, durch den Krach, den die Fans abziehen." Sasuke ließ sich ihr gesagtes noch mal durch den Kopf gehen bis er schließlich mit einem lächeln antwortete: "Soll das etwa heißen du hast von mir geträumt? Nee nee, schon gut war nur ein scherz. Trotzdem hast du recht ist schon eigenartig, aber zerbrech dir damit nicht deinen kleinen süßen Kopf! Lass uns lieber zurück Schwimmen, weil wir müssen gleich zurück zu unsern Türmen, paar Leute bekommen doch heute Post, wer auch immer."

So schwammen sie zurück zu den anderen und bekahmen gerade noch mit wie sie am diskutieren waren. Sakura die gleich am liebsten wieder ins Wasser gegangen wäre, wegen dem krach, fragte Hinata, die zu diesem Thema nichts zufügte: "Was ist denn hier los? Kaum sind wir mal weg herrscht hier das reinste Chaos." "Tja, weißt du, sie sind gerade dabei eine Geburtstagsparty für mich zu planen, da ich doch in 4 Tagen 17 werde." Da fiel es Sakura wieder ein, dass Hinata es ja schon beim vorstellen erwähnt hatte. Sie wollte gerade zur antwort ansetzen als Kakashis stimme erklang, die schrien: "So ich möchte euch jetzt bitten, dass ihr euch fertig macht, damit wir wieder zurück können. Dafür manche Personen Post da ist!" Kaum hatte er es ausgesprochen stürmten alle zu den Umkleidekabinen. "Man bin ich froh, dass meine Sachen trocken sind, dann kann ich das andere einfach überziehen.", freute sich Ino, "Aber du Saku musst dich wohl umziehen, aber eine Kabine ist ja noch frei und wenn du dich beeilst biste schnell als Sasuke da." Naruto musste grinsen und konnte sich ein Kommentar mal wieder nicht verkneifen: "Ach quatsch Ino, die können sie ja zusammen umziehen, in einer Kabine!" Schwups hatte er dies ausgesprochen, hatte er auch schon eine Kopfnuss bekommen, nur von wen wusste er nicht genau. Sakura die keine Lust hatte in eine Kabine zu gehen, zog ihre Sachen einfach über den noch feuchten Bikini. Als alle feritg waren machten sie sich auf den Rückweg, wo nichts Spannendes passierte, außer das Naruto paar Kopfnüsse bekam.

~~°~~ Zeitsprung, eine Stunde später ~~°~~

Alle hatten sich auf dem Hof versammelt als Kakashi vor ihnen trat. "Zwar seit ihr noch nicht solange hier, aber trotzdem bekommt eine von euch ein Brief, weil es eine Eilzustellung ist. Darum möchte ich bitten das Turm 1 noch hier bleibt. Ihr anderen könnt in eure Türme gehen." Als die anderen dann abgezogen waren, fing Herr Hatake wieder an zu sprechen: "Normalerweise gibt es erst noch 2 Wochen Post aber da es eine Eilzustellung ist, wie ich schon erwähnt habe. Also Sakura weißt du vielleicht was sein könnte, aber egal hier hast du den Brief." Sakura bedankte sich und sie und die anderen gingen zurück zum Turm. Die ganze Zeit redeten sie über Sakuras Brief die sich auch ihre gedanken drüber machte. »Was das wohl für ein Brief ist, ob der von meiner Mam ist? Auf jedenfall werd ich ihn gleich im Schlafzimmer lesen, da hab ich ruhe.« Kaum waren sie angekommen, zog Sakura sich zurück. Die anderen setzten sich ins Wohnzimmer und unterhielten sich. "Hoffentlich sind das keine schlechten Neuigkeiten.",meinte Tenten betrübt. Ino nickte ihr zustimmt zu: "Da magst du wohl recht haben, Ten."

~~°~~ Bei Sakura ~~°~~

Sie saß auf ihrem Bett und holte gerade den Brief aus dem Umschlag, bevor sie anfang zu lesen:

Liebe Sakura,

Ich hoffe dir geht es gut und dir gefällt es dort. Bestimmt hast du auch schon Freunde gefunden. Was ich dir mit diesem Brief sagen möchte wird dir bestimmt nicht gefallen, da du ja noch der an deinen toten Vater hängst, aber ich hab mich neu verliebt und zwar in unseren Nachbar. Weißt du er gibt mir wieder das Gefühl für etwas gebraucht zu werden. Dieses Gefühl der Wärme das ich die ganzen Jahre über vermisst habe. Er hat zwei Söhne, der eine ist zur Zeit zuhause und heißt Itachi aber der andere Sohn kommt erst in paar Wochen nach Hause. Seinen Namen weiß ich leider nicht. Aber der Vater der beiden heißt Fugaku Uchiha. Naja, ich wollte nur das du es weißt. Wünsche dir jetzt noch viel Spaß und bau nicht zu viel Blödsinn. Hoffentlich bist du jetzt nicht sauer auf mich.

Hab dich Lieb meine Kleine.

Deine Mutter

» Das kann doch nicht war sein. Sie hat Papa einfach vergessen. Wahrscheinlich ist auch das der Grund warum ich hier hin sollte. Der Brief hört sich ja so an als ob Mam es nicht gut bei Papa hatte.« Sie ließ sich den Brief nochmal durch den Kopf gehen. Immer mehr Tränen traten aus ihren Augen. Als es schon nicht schlimmer ging und die Tränen in Strömen flossen, drückte die ihr Gesicht ins Kissen und weinte sich aus.

So das wars mal wieder
Hoffentlich hat es euch gefallen
und über kommis würd ich mich freuen ;)

bis zum nächsten mal ☺
eure _Nessie16_

Kapitel 9: zu viele Zufälle

Hier bin ich wieder ^^

Bevor die Ferien vorbei sind und ich wieder stress habe
setz ich das nächste Kapitel rein
aber genug geschrieben :)
Viel Spaß mit dem Kapitel

Kapitel 9: zu viele Zufälle

Eine Stunde später war Sakura immer noch nicht wieder aus dem Schlafzimmer gekommen. Die anderen machten sich so langsam Sorgen. "Sollten wir nicht mal schauen was sie hat?", fragte Ino mit trauriger Stimme. Auh Sasuke machte sich Sorgen, »Ino hat recht da stimmt was nicht. So lange kann es doch nicht dauern einen Brief zu lesen, dass ist jetzt schon so lange her, als sie angefangen hat zu lesen.« Auch Hinata stimmt Ino zu: "Ino hat recht, einer sollte nach ihr schauen. Und am besten kann es Sasuke machen." Alle stimmten ihr zu und Sasuke fragte verwundert: "Wieso gerade ich? Ich mein ist einer von euch Mädchen nicht besser dafür geeignet." "Sasuke, du verstehst dich super mit Sakura, dass merkt man doch.", meinte Tenten.

Geschlagen ging Sasuke zum Schlafzimmer der Mädchen und er hatte ein schlechtes Gefühl. Als er vor der Tür stand hatte er Angst zu klopfen, er zögerte einen Moment, »Wie heißt der Spruch noch? Wer nicht wagt der nicht gewinnt, also los Sasuke du schaffst es«. Er schloss noch einmal die Augen, bevor er dann endlich klopfte. "Herein", ertönte eine verheulte Stimme von innen. Das war für Sasuke das Zeichen, dass es ihr nicht gut ging. Also trat er in den Raum und wunderte sich, dass im Zimmer kein Licht an war. Eine zierliche Person war auf einem Bett zu erkennen. Zögernd trat Sasuke auf das Bett zu und fing mit leiser Stimme an zu sprechen: "Sakura, was ist denn los? Die anderen machen sich Sorgen, genauso wie ich, also sag doch bitte was los ist." »Was macht der denn hier? Ich dachte das ist eine der Mädels, obwohl irgendwie ist Sasuke mir doch lieber«, dachte Sakura als sie seine Stimme hörte. Anstatt zu antworten hielt sie ihm den Brief hin, damit er ihn lesen konnte. Als sie merkte das Sasuke den Brief nicht nehmen wollte, sagte sie mit leiser Stimme: "Hier...nimm den Brief...bin nicht in der Lage es dir zu erzählen."

Trotzdem zögerte Sasuke wieder einen Moment, bevor er den Brief nahm und anfang zu lesen. Bei dem Namen Itachi hielt er kurz inne und sagte dann zu Sakura: "Also, so langsam werden es mir zu viele Zufälle, denn mein Bruder heißt auch Itachi und meine Mam ist schon vor langer Zeit abgehauen, aber ich glaub nicht das es sich um meinen Pa handelt." So las er weiter, bis er bei dem Namen angekommen war, wo er gehofft hatte, dass er da nicht stehen würde. Sakura war gerade in Gedanken und bekam nicht mit wie Sasuke sich auf mal verkrampfte. »Warte mal, jetzt wo Sasuke sagt das sein Bruder Itachi heißt, fällt mir ein, wie heißt Sasuke doch gleich mit Nachnamen?« Kaum hatte Sakura das gedacht, hatte sie es auch schon ausgesprochen: "Wie heißt du nochmal mit Nachnamen?" "Frag lieber nicht, ich kann es einfach nicht glauben. Da sind wir beide schon so lange Nachbarn und kennen uns nicht mal. Dann sind es doch keine Zufälle.", antwortete Sasuke fassungslos. Sakura, die das eben gehörte, nicht

glauben wollte, fing vor schreck wieder an zu weinen und flüsterte:"Also ist dein Vater, der neue Freund, von meiner Mutter? Das heißt wenn die beiden Heiraten, sind wir sowas wie Stiefgeschwister?" Stumm nickte Sasuke, er war mit dieser Situation sichtlich überfordert, er wusste einfach nicht was er machen sollte. Einerseits tat ihm Sakura leid, aber andererseits saß der Schock bei ihm noch tief in den Knochen. 5 Minuten später war Sakura immer noch am weinen und bevor Sasuke wusste was er tat, hatte er sie auch schon in den Arm genommen.

Erschrocken über seine Handlung zuckte Sakura zusammen. » Irgentwie tut das gut.«,dachte sie und drückte sich sogar noch mehr an seine Brust. Sasuke war verwundert wie er gehandelt hatte,aber das sie sich noch näher an ihn drückte, brachte ihn dazu, ihr zärtlich über den Rücken zu streicheln. "Das wird schon wieder Sakura. Und so schlimm bin ich doch auch nicht oder?",fragte Sasuke mit einem lächeln,"Wenn das der Grund ist, warum du damit nicht einverstanden bist." Auf seine frage hin musste Sakura lächeln, obwohl ihr danach nicht zumute war:" Ach weißt du Sasuke, es ist nicht wegen dir oder deinem Vater es ist einfach nur, ich hab Angst das meine Mam meinen Vater vergisst. Er mag zwar schon lange nicht mehr am Leben sein aber trotzdem vermisse ich ihn und meine Mam hat niht das recht ihn zu vergessen." Wieder fing Sakura an zu weinen und nur leise konnte sie weitersprechen:"Zwar möchte ich das sie glücklich ist, aber für mich hört sich der Brief so an, als ob sie es nie gut bei Papa hatte. Wünschst du dir nicht auch an und zu das deine Mam wieder da ist? Damit alles so ist wie früher?"

~~°~~ bei den anderen ~~°~~

Die ganze Zeit hatten sie sich einen Film im Ferseh angesehen, bis auf einer, der natürlich eingeschlafen war. "Das gibt es doch nicht, Shika schläft ein und Saku und Sasuke kommen nicht mehr aus dem Zimmer.",schimpfte Ino rum. Hinata und Tenten sahen sich an und konnten nur die Augen verdrehen, bevor Hinata sagte:"Ino, du hast auch überall was zu meckern, lass ihn doch schlafen und warum die anderen beiden im Zimmer sind weißt du auch, wer weiß was da im Brief gestanden hat." "Genau, Hina-chan hat recht und wer weiß was sie da noch machen.",gab Naruto Hinata recht. Neji sagte darauf nur:"Oh man Naruto, ich glaub wären die beiden jetzt hier hättest du dir wieder eine Kopfnuss eingefangen. Außerdem hatten dir Tenten und Hinata nicht gesagt du sollst sie in Ruhe lassen, würde da nichts schlimmes drin stehen, waren sie bestimmt schon lange wieder hier." "Ich wusste gar nicht das du auf der Seite der Mädchen bist. Sag schon an wem liegt es, an deiner Cousine oder doch eher an Tenten?",grinste Naruto. Tenten die das auch gehört hatte, wurde leicht rot um die Nase.

~~°~~ wieder bei Saku und Sasu ~~°~~

"Ich kann dich ja verstehen Saku und du hast recht ab und zu wünsch ich mir sowas echt. Nur ich denk, dass meine Mam selber schuld ist, sie ist selber abgehauen und hat uns alleine gelassen. Wenn es meinem Vater dadurch wieder gut geht, dann bin ich damit einverstanden und hey Nachbarn waren wir ja eh schon und haben es nicht gewusst.",antwortete Sasuke ehrlich auf Sakuras frage. Darüber musste Sakura lachen:"Schon komisch, wir hätten uns schon vorher kennen können, dabei haben wir uns nur darüber aufgeregt, wenn es am Wochenende wieder morgens laut wurde."

Erst jetzt bemerkte sie das Sasuke sie immer noch im Arm hielt. Sie sah nach oben und genau in die schwarzen Augen ihren gegenüber. Sasuke sah zurück und beide dachten das gleiche,» Sie/Er hat so schöne Augen, da könnte ich glatt drin versinken.«

~~°~~ bei den anderen ~~°~~

"Hey Neji, du sagst ja gar nichts",grinste Naruto immer breiter,"sollte es etwa doch an Tenten liegen?" "Naruto, kannst du auch einmal deinen Mund halten?", fragte Shikamaru genervt, da er durch den ganzen Lärm wach geworden war. Ino sah Shika an und meinte dann:"Also ich find du musst auch den Mund halten, du hast die ganze Zeit gepennt und mischt dich jetzt ein." "Aber wo er recht hat, hat er recht. Naruto nervt echt und seine Kommentare könnte er auch mal lassen.",gab Neji Shikamaru recht und stellte sich so gegen Ino. "Ha, seht ihr das, Ino ist meiner Meinung, also bin ich nicht allein", freute sich Naruto über die Unterstützung von Ino. Hinata musste kichern:"Ich glaub nicht das Ino dir immer recht gibt Naruto, so leid es mir auch tut. Sie versucht doch nur Aufmerksamkeit von Shika zu bekommen und wenn die sich gegen ihn stellt, beachtet er sie jedenfalls." Darüber mussten auch Tenten, Neji und Naruto lache. "Man seid ihr nervig",gab Shikamaru nur von sich und Ino wurde rot vor Wut bevor sie schrie:"Jaja, lacht ich ihr nur. Wie heißt der Spruch noch, wenn man keine Ahnung hat, einfach mal die Fresse halten und das trifft auch auf euch zu." Kaum hatte sie das ausgesprochen stürmte sie auch schon aus dem Wohnzimmer. "Ino wo willst du hin, nicht in unser Schlafzimmer",rief Tenten ihr noch hinterher. "Das sie auch alles so ernst nehmen muss. Hoffentlich geht sie nicht ins Schlafzimmer, nachher stört sie Sakura und Sasuke noch.", meinte Hinata und schaute auf den Boden. Shikamaru verdrehte die Augen, bevor er sagte:"Ich sag ja ihr seid nervig,genauso wie Ino."

So das war es dann fürs erste
Das nächste Kapitel wird dann wohl wieder länger dauern
Und über Kommis würde ich mich echt freuen
Bis zum nächsten mal ☐

Kapitel 10: Wo bist du?

So da bin ich wieder mit einem neuen Kapitel.

Da das schon der zweite versuch ist, da ich grade das fenster geschlossen habe, hab ich keine große lust so viel vorher zu schreiben

Wünsch euch nur noch ein schönes neues jahr und viel spaß bei Kapitel 10.

Kapitel 10: Wo bist du ?

~~°~~ Rückblick Kapitel 9 ~~°~~

bei Saku und Sasu: Darüber musste Sakura lachen:"Schon komisch, wir hätten uns schon vorher kennen können, dabei haben wir uns nur darüber aufgeregt, wenn es am Wochenende wieder morgens laut wurde." Erst jetzt bemerkte sie das Sasuke sie immer noch im Arm hielt. Sie sah nach oben und genau in die schwarzen Augen ihren gegenüber. Sasuke sah zurück und beide dachten das gleiche,» Sie/Er hat so schöne Augen, da könnte ich glatt drin versinken.«

bei den anderen:"Ino wo willst du hin, nicht in unser Schlafzimmer",rief Tenten ihr noch hinterher. "Das sie auch alles so ernst nehmen muss. Hoffentlich geht sie nicht ins Schlafzimmer, nachher stört sie Sakura und Sasuke noch.", meinte Hinata und schaute auf den Boden. Shikamaru verdrehte die Augen, bevor er sagte:"Ich sag ja ihr seid nervig,genauso wie Ino."

~~°~~ Rückblick ende ~~°~~

Sakura und Sasuke kamen sich mit ihren Gesichtern immer näher. Kurz bevor sich ihre Lippen berührten stürmte eine wütende Ino in den Raum. Schnell entfernten Sakura und Sasuke sich wieder von einander. "Das sie mich nicht in Ruhe lassen können und sich ihre Kommentare nicht sonst wo hinstecken",schnaute Ino außer sich. Erst jetzt merkt Ino wo sie überhaupt reingestürmt war, mit einem schlechten Gewissen und einem Hundeblick schaute sie die anderen beiden an,bevor sie sagte:"Ehm...tut mir echt leid, ich hoffe ich hab euch nicht gestört, ich wollte das nicht, nur ich war so wütend das ich gar nicht bemerkt habe wo ich hinlaufe." Lächelnt schaute Sakura erst zu Sasuke, damit er wusste was sie meinte, und danach zu Ino:"Ach nein, du hast nicht gestört, wobei denn auch?", unsicher blickte sie nochmals zu Sasuke. Eigentlich wollte Sakura noch was hinzufügen, aber sie wurde von Sasuke unterbrochen:"Genau, was sollte auch schon zwischen Sakura und mir sein?", er verdrehte die Augen und stand auf. "Sasuke",schrie Sakura ihm noch hinterher, aber da war die Tür schon zu.

» Und er hat es doch falsch verstanden«, dachte Saku traurig,»jetzt ist er bestimmt sauer, aber warum stört ihn das so, dass ich das gesagt habe? Was soll...« "Sakura, hallo, lebst du noch?", fragte Ino vorsichtig, während sie mit ihrer Hand rumwinkte. Erschrocken fuhr Saku zusammen:"Ähh, was sagtest du?" "Ich hstte gefragt ob du noch lebst!" "Siehst du doch.", antwortete Sakura mit einem falschen Lächeln. Auf einmal sprang die Tür auf und Hinata kam mit einem schuldigen

Blick rein: "Sorry, Saku-chan, wenn Ino gestört hat, aber wir haben sie geärgert und da ist sie abgehauen." ", dann warnte Hinata ihren Blick zu Ino, "Uns tut es allen echt leid, wir sind zu weit gegangen. Wir wollten dich nicht verletzen." "Schon gut", sagte Ino, "hast du vielleicht Sasuke gesehen? Er ist ziemlich komisch hier raus gegangen, irgendwie so als wäre er traurig und wütend zugleich!" "Na wer weiß in welchen Augenblick du rein gestürzt bist, hab ich recht Saku-chan?" "Sag mal geht es euch noch gut? Könnt ihr mich und Sasuke nicht in Ruhe lassen? Ich hab da kein Bock mehr drauf, immer heißt es Sakura und Sasuke hier, Sasuke und Sakura da, habt ihr kein anderes Thema?", sie wurde immer leiser und zum Schluss fügte sie nach einem Schluchzen hinzu: "reicht es nicht schon, dass er jetzt wahrscheinlich sauer ist?" Schnell rannte sie aus dem Zimmer, an dem Wohnzimmer vorbei und dann raus aus der Wohnung. Knallte viel die Tür in das Schloss.

~~°~~ Bei Sasuke ~~°~~

» Fast hätten wir uns geküsst, warum hasst Gott mich eigentlich so? Wer weiß wann wir uns nochmal so nah kommen... aber was interessiert mich das eigentlich? Warum war ich eigentlich so enttäuscht als Saku sagte das Ino nicht gestört hat?«, seine Gedankengänge wurden unterbrochen, als er die Wohnungstür knallen hörte. Er stand von seinem Bett auf und ging auf den Flur, schauen was da los war.

Auch die restlichen die im Wohnzimmer gesessen hatten, waren auf dem Flur. Ino, Hinata und Naruto kamen betroffen aus dem Schlafzimmer der Mädchen. "Was war hier los?", fragte Neji neugierig. "Genau, und wo ist Sakura?", wollte Tenten wissen. Aber die drei schwiegen. Sasuke wurde so langsam ungeduldig, fünf Minuten vergingen und noch immer hatten Neji, Tenten, Shikamaru und Sasuke keine Antwort. Solange es reichte, Sasuke hielt es einfach nicht mehr aus und wendete sich an Naruto: "Dobe, wenn du mir nicht gleich sagst wo Saku ist, dann bekommst du nichts mehr zu essen, dann kannst du sehen wie du die restliche Zeit überlebst!" "Nagut", gab sich Naruto geschlagen, "das war so..."

~~°~~ zur gleichen Zeit bei Sakura ~~°~~

Sakura lief und lief, einfach dort hin wo ihre Füße sie hin trugen. Die Tränen liefen von ihrem Gesicht, sie konnte es einfach nicht stoppen, so sehr sie es auch versuchte. »So ein Mist, es fing doch alles so gut an und jetzt das, wieso muss das eigentlich immer mir passieren? Was hab ich in meinem Leben nur angestellt, das ich so viel Pech hab?«, dachte Sakura traurig. Sie lief immer weiter in den Wald hinein.

~~°~~ wieder bei den anderen ~~°~~

Als Naruto fertig erzählt hatte, sah Sasuke ihn fassungslos an: "Und warum erzählst du das erst jetzt? Hast du trottel schon mal nach draußen geschaut? Verdammt, es wird dunkel und sie kennt sich hier doch überhaupt nicht aus. Wenn ihr was passiert seid ihr schuld!" "Hey hey Sasuke, beruhig dich doch mal! Du hast zwar recht, aber trotzdem ändert das jetzt nichts an der Situation wenn du sie anschnauzt! Wir können uns höchstens aufteilen und sie suchen.", mischte sich Shikamaru ein. Auch Neji stimmte Shika zu: "Er hat recht, also lasst uns Sakura suchen." "Aber müssten wir nicht Kakashi bescheid sagen? Ich mein ja nur nicht das nachher alle verschwunden sind oder was mache wir wenn Sakura schon wieder hier ist und wir suchen sie immer noch?", fragte

Hinata eingeschüchtert.

"Ich werd sie allein suchen! Dann könnt ihr hier bleiben und sollte Kakashi auftauchen sagt ihr einfach das Saku und ich schon im Bett wären. Ich ruf an sobald ich sie gefunden habe.", meinte Sasuke bestimmend. "Okay, wenn du es sagst, dann müssen wir die Entscheidung hinnehmen, aber ruf echt an!", antwortete Tenten für alle. So schnappte sich Sasuke seine Jacke und auch die von Sakura, denn über nacht kühlt es ganz schön ab. Bevor Sasuke jedoch die Wohnung verlassen konnte, hielt Ino ihn nochmal zurück: "Viel Glück Sasuke und bring sie bitte schnell wieder her." Ein hauch von traurigkeit konnte man ihrer Stimme entnehmen. Sasuke nickte und machte sich auf den Weg.

~~°~~ Bei Saku ~~°~~

Ihr kam es so vor als würde sie schon Stunden laufen. Sie achtete gar nicht mehr auf den Weg und so passierte es, dass sie über eine Baumwurzel stolperte. Aber ihr war es egal. »Und was passiert als nächstes? Vielleicht ist das ja mein Schicksaal, dass ich hier alleine sterbe. Ach, wäre jetzt doch nur Sasu hier!« Und wieder lies sie ihren Tränen freien lauf. Sakura hatte nicht mehr genügen Kraft aufzustehen, also blieb sie liegen und weinte vor sich hin.

~~°~~ in der Wohnung ~~°~~

Mit schlechtem Gewissen setzten sich Hinata, Naruto und Ino ins Wohnzimmer und alle drei hatten den gleichen Gedanken » Hoffentlich findet er Saku schnell!« Schon seit dem Sasuke los gelaufen war, herrschte eine drückende Stimmung in der Wohnung. Denn keiner hat gewollt das so was passiert.

~~°~~ Bei Sasu ~~°~~

Sasuke lief jetzt schon eine halbe Stunde durch die Gegend, immer wieder schrie er Sakuras namen. Doch bis jetzt war seine Suche umsonst. »Wo bist du nur Sakura? Ich hoffe dir geht es gut. Wär ich vorhin doch nur nicht so gewesen, sondern hätte auch so getan als ob nichts gewesen wäre, dann wüsste ich das es dir gut geht und müsste mir keine Sorgen machen. Aber irgendwie versteh ich das ganze nicht, erst sagst du das da nichts war und dann rastest du aus, weil Naruto mal wieder was gesagt hat!« Es wurde immer kälter und die Sonne hatte sich jetzt auch schon ganz verabschiedet. Am Strand war Sasuke schon gewesen, musste dort aber leider feststellen das Sakura da nicht war. »Verdammt, ich muss Saku finden, sonst wird sie nachher wegen Grippe nach Hause geschickt und dort will sie zur Zeit bestimmt auch nicht hin.« Also schrie Sasuke nochmal mit ganzer Kraft in den Wald hinein: "SAKURA, WO BIST DU?"

~~°~~ im Wald bei Saku ~~°~~

Sakura lag immer noch am Boden nur ihre Tränen liefen nicht mehr. Als sie aufmal eine Stimme hörte. » War das nicht Sasukes stimme? Aber das kann doch nicht sein, er ist doch sauer auf mich oder?« Und wieder hörte sie eine Stimme aber diesmal kannte Sakura sie nicht. Ihr einzigerster Gedanke war » Wer was das ...«

so das wars mit dem Kapitel
ich wer mich bemühen das es nächstes mal schneller geht ^^
und vergesst nicht ein Kommentar zu schreiben ;)

liebe grüße
Nessie16 ☐

Kapitel 11: Na endlich, oder wie man Kakashi reinlegt

Hier ist das nächste Kapitel von Ferienlager und die Liebe.
Ich wünsch euch viel Spaß dabei.

Kapitel 11: Na endlich, oder wie man Kakashi reinlegt

Immer wieder hörte Sakura die zweite Stimme, aber sie konnte die Stimme einfach nicht zuordnen, »Wer ist das? Woher kennt sie meinen Namen? Ich hab solche Angst, hoffentlich findet mich Sasu bald«,hoffte Sakura zitternt. Auf einmal hörte sie Schritte, die immer näher kamen, immer mehr bekam Sakura es mit der Angst zu tun. "Hallo, heißen sie Sakura?" »Jetzt ist es aus«,war Sakuras einziger Gedanke.

~~°~~ bei den Anderen ~~°~~

Alle hingen ihren Gedanken noch nach und machten sich sorgen wegen Saku. Als es plötzlich an der Tür klopfte. "Ob das wohl Sasuke mit Sakura ist?",fragte Tenten die anderen. Neji antwortete überlegent:"Glaub ich nicht. Er sagt er ruft an wenn er sie gefunden hat und das wird er auch machen, außerdem hat er einen Schlüssel mit."

Ino war inzwischen schon lustlos zu Tür gegangen. "Ohh, hallo Kakashi",sagte Ino extra laut, damit die anderen beiseid wussten, wer an der Tür war, "was führt dich denn her?" Skeptisch schaute Kakashi Ino an bevor er sagte was er wollte:"Eigentlich nichts bestimmtes, aber da ich dachte das ihr Hinatas Geburtstag feiern wollt, da sie ja in 2 Tagen hat, wollte ich fragen ob ihr noch was braucht." "In zwei Tagen schon?",fragte Ino erstaunt,"Das haben wir glatt vergessen. Eine Feier wär schon nicht schlecht, dazu würde uns etwas Alkohol fehlen, wenn wir das dann bekommen." "Das müsste ich mit Sasuke besprechen, da er ja den Schlüssel bekommen hat und so die verantwortung hat." "Mit Sasuke?",fragte Ino wieder etwas lauter.

"Ino brauch unsere hilfe, los Shika helf ihr, sag das Sasuke schon im Bett ist!",sagte Tenten auffordent als sie Ino hörte. Ohne etwas dagegen einzuwenden stand Shikamaru auf und begab ich zu Ino und Kakashi. "Was ist mit Sasuke?",fragte Shika ahnungslos.

~~°~~ bei Sakura ~~°~~

"Hallo, gehts ihnen gut? Oder warum reden sie nicht. Vielleicht sollte ich mich erst mal vorstellen. Ich bin Tsunade und wohne hier in der Nähe. Sasuke macht sich große sorgen um sie." "Woher..woher kennst du Sasuke?",fragte Sakura Tsunade erstaunt. Tsunade lächelte, da sie sah, das es Saku gut ging und antwortete:"Ich hab ihn vorhin kennen gelernt als er im Wald rumgeschrieen hat. Und da hab ich ihn gefragt was los, da sagte er das er eine Sakura sucht, weil sie wegen etwas in den Wald gelaufen ist, da hab ich ihn meine hilfe angeboten. Deswegen bin ich hier." Sakura konnte es nicht glauben, Sasuke hatte sie doch tatsächlich gesucht »Warum, macht er sowas für mich? Ich dachte er ist sauer auf mich und ...« Ihre Gedanken wurden unterbrochen als sie Sasukes Stimme hörte:"Sakura, da bist du ja! Mach sowas nie wieder, die anderen machen sich alle Sorgen." Weinend warf sich Sakura um Sasukes Hals. Da Sasuke darauf nicht gefasst war, fielen sie nach hinten und Sakura landete auf Sasuke.

~~°~~ bei den anderen in der Wohnung ~~°~~

Grinsend sagte Ino zu Shika: "Kakashi muss mit Sasu reden, damit wir für Hinas Geburtstagsparty Alkohol bekommen." "Ach, dann müssen sie leider bis morgen warten da Sasuke schon im Bett ist, da er müde war. Also schönen abend noch Herr Hatake.", mit diesen Worten schob Shikamaru Kakashi aus der Wohnung. Als die Tür zu war fingen Ino und Shika an zu lachen. "Wie kann man nur so dumm sein, als ob Sasu jetzt schon ins Bett gehen würde, aber du hast es auch richtig gut rüber gebracht Shika", lobte Ino ihn unter lachen. Auch Shikamaru lachte und entschuldigte sich bei Ino: "Da magst du wohl recht haben. Aber Ino weißt du, ich muss mich bei dir entschuldigen. Hätte ich vorhin mehr zu dir gehalten, dann hätten die anderen sowas nicht gesagt und dann wär das alles nicht passiert und Sasuke müsste jetzt nicht Sakura suchen." "Ach, lass den Kopf nicht hängen Shika, vielleicht hätte ich einfach nicht so ausrasten sollen, da ich ja weiß, dass Naruto immer was sagt, was einen aufregt. Und Sasuke wird Sakura schon finden und wer weiß vielleicht hat er sie sogar schon gefunden, es kann ja alles möglich sein", zwinkerte Ino Shikamaru zu, da sie sich wieder eingekriegt hat.

~~°~~ im Wald ~~°~~

"Hey, hey nicht so stürmisch! Ich freu mich ja auch dich zu sehen", lachte Sasuke. Sakura wischte sich ihre Tränen weg und flüsterte Sasuke ins Ohr, als sie ihn umarmete: "Du bist echt ein Idiot. Weißt du eigentlich wie viel Angst ich hatte, das ihr euch sogar freut das ich weg bin." "Also ein Idiot bin ich eigentlich nicht. Warum sollten wir uns freuen, wenn du weg bist?", fragte Sasuke leicht verwirrt. "Na, ich dachte du wärst sauer auf mich, weil ich zu Ino gesagt habe das sie nicht gestört hat. Dabei war das gar nicht so gemeint. Nur du bist dann so komisch aus dem Zimmer raus und deswegen dachte ich du bist sauer. Und als Hinata und Naruto dann auch was gesagt hatten, ist mir der Kragen geplatzt und hab rumgeschrien.", erklärte Saku mit einem erleichterten lächeln, als sie hörte das Sasu nicht sauer war. Sasuke konnte bei diesem Verhalten nicht anders und musste lachen: "Ich könnte nie sauer auf dich sein. Sagen wir so, ich war etwas enttäuscht, als du das sagtest, kleines Dummerchen." "Ehm... ich möchte euch beiden ja nur ungern stören, aber es ist schon spät und meint ihr nicht ihr solltet langsam zurück?", räusperte sich Tsunade, "Aber eins muss ich ehrlich sagen, ihr seht echt süß zusammen aus, kein Wunder das die anderen sowas sagen." Verlegen schaute Sakura weg. Sasuke hingegen blieb cool, bis ihm etwas einfiel: "Verdammt, ich sollte doch die anderen anrufen, wenn ich dich gefunden habe. Das hab ich total vergessen!" "Dann darfst du nachher wohl um dein Leben laufen", kicherte Sakura und fügte mit einem fiesen grinsen hinzu: "Ohh, mein armer kleiner Sasu." Auch Tsunade fand es lustig und fing an zu lachen. "Jaja, macht euch nur lustig!", zischte Sasuke leicht wütend, "Das nächste mal lass ich dich hier im Wald Sakura."

Kaum hatte er das gesagt verstummte Sakuras lachen und ihr Gesichtsausdruck wurde leicht traurig: "Ich..ich glaub wir sollten langsam zurück gehen. Danke Tsunade, das du Sasuke geholfen hast, wer weiß wann er mich erst gefunden hätte." Mit diesen Worten verbeugte Sakura sich und verabschiedete sich. Sie ging schon mal vor ohne auf Sasuke zu achten. "Von mir auch ein danke, ich werd ihr mal hinterher sonst

verläuft sie sich wieder und ich muss nochmal suchen.", bedankte sich auch Sasuke. Er wollte gerade Sakura hinterher als Tsunade noch etwas zu ihm sagte: "Keine Ursache. Sasuke ich glaube du solltest dich mehr um Sakura kümmern und nicht alles so eng sehen was sie sagt. Es scheint mir, als hätte es sie gerade richtig getroffen als du das gesagt hattest. Also machs gut, vielleicht sieht man sich ja nochmal." Kaum hatte sie das ausgesprochen, war sie auch schon verschwunden. »Komische Frau«, dachte Sasuke irritiert. »Aber etwas wares hat es irgendwie.« Schon machte er sich auf den Weg Sakura hinterher zu kommen.

~~°~~ im Wohnzimmer ~~°~~

Ino und Shikamaru waren inzwischen wieder ins Wohnzimmer, zu den anderen, gegangen. "Ohh man, warum meldet Sasuke sich denn nicht?", sorgte sich Hinata verzweifelt. Auch Tenten wurde solangsam immer nervöser: "Genau, er müsste sie doch schon lange gefunden haben." "Jetzt entspannt euch doch mal", sagte Neji während er den Kopf schüttelte, "Uchiha ist alt genug und außerdem kann er ja auch nur vergessen haben anzurufen. Das kann jeden mal passieren." Naruto nickte zustimmend: "Genau, Neji hat recht. Teme wird Saku-chan schon gesund wieder herbringen. Also kein Grund zur Sorge." »Hoffe ich zumindest«, fügte er in Gedanken hinzu. Aber Naruto war sich sicher, dass er den Mädchen nicht noch zustimmen sollte, da das nur noch mehr aufregung bringen würde. Was sie aber nicht wussten war, dass Naruto und Neji gar nicht so falsch lagen.

So das war mit Kapitel 11.

Ich hoffe es hat euch gefallen und würd mich über Kommis freuen.^^

Bis zum nächsten mal

Liebe grüße

Nessie16 ☐

P.S. sorry wenn das nächste kapitel länger dauern sollte !!!

Kapitel 12: Liebe ist die beste Medizin

Da bin ich wieder
mit Kapitel 12 dieser FF
es tut mir leid das es soo lange gedauert hat
doch nun versuch ich öfter ein Kapitel zu schreiben
und nun viel Spaß beim lesen

Kapitel 12: Liebe ist die beste Medizin

~~°~~ Bei Saku und Sasu ~~°~~

"Sakura, nun warte doch mal", schrie Sasuke Sakura hinterher. Sakura gab sich geschlagen und hielt an bis Sasuke auf ihrer höhe war. "Das ist ganz schön kalt", meinte Sakura auf mal. Sasuke blieb stehen und zog seine Jacke und reichte sie Sakura. "Danke, aber wird dir dann nicht kalt?", fragte Sakura vorsichtig. Sasuke lächelte nur und meinte anschließend, "Ach, das passt schon. Du bist schon länger in der kälte und davon die meiste Zeit ohne Jacke. Und ich möchte ja nicht verantwortlich sein wenn du dich erkältest. Ich glaub wenn sie dich nach Hause schicken, hat deine Mutter gleich ein schlechtes Bild von mir." Sakura musste lachen, "Okay, auf deine Verantwortung, ist echt nett von dir. Aber ich bin dafür das wir den anderen nichts von dem Brief erzählen, denn ich glaub sonst halten die uns doch für bekloppt." "Da magst du wohl recht haben, denn normalerweise kennt man doch seine Nachbarn.", nickte Sasuke zustimmt.

Bei dem ganzen gerede hatten die beiden gar nicht gemerkt das sie schon bei ihrem Turm angekommen waren. "Na dann mal auf ins gefecht", meinte Sasuke leicht niedergeschlagen. Sakura fing an zu grinsen: "Na sie werden dir schon nicht den Kopf abreißen. Und sonst spring ich dazwischen egal was die dann denken, ich mein die können mir doch nicht meinen Nachbarn nehmen. Nun fing auch Sasuke an zulachen.

Auf einmal wurde die Tür aufgerissen und Sakura wurde von 3 anderen Mädchen stürmisch umarmt. "Saku, da bist du ja endlich. Wir sind so froh das Sasuke dich gefunden hat. Wir haben uns solche sorgen gemacht und es tut uns so wahnsinnig leid, wir wollten dich nicht verletzen..", plapperte Ino wie ein Wasserfall. "Mädels, ist ja gut aber ich brauche luft und außerdem ist mir kalt und ich möchte rein.", unterbrach Sakura Inos gerede. Aber anstatt Sakura reinzulassen, drehte sich Ino zu Sasuke und sah ihn finster an: "Und du mein Lieber, haben wir nicht gesagt das du anrufen sollst, wenn du sie gefunden hast. Wir sitzen hier und machen uns sorgen und ...". Und wieder einmal wurde Ino von Sakura unterbrochen: "Ino reg dich ab, ich hab zu ihm gesagt das er nicht anrufen brauch, weil ich so schnell wie möglich wieder herwollte. Und nun mach Platz ich möchte ins Bett und du Sasuke", mit den Worten drehte sie sich zu Sasuke, "du solltest dich auch schlafen legen, sonst wirst du echt noch Krank." Dann küsste sie Sasuke noch auf die Wange und dann verschwand sie nach oben in das Schlafzimmer der Mädchen. Sasuke sah ihr grinsend hinterher: "Na ihr habt sie gehört, also Gute Nacht bis morgen!" Und mit diesen Worten war auch er verschwunden. "Ehm, habt ihr das gerade auch gesehen und hab ich das nur geträumt?", fragte Tenten leicht verwirrt. Komischer weise antwortete Shika ihr, denn

er war mal nicht am schlafen:" Also ich hab das auch gesehen, dann wird es wohl nicht geträumt gewesen sein." Danach machten sie sich auch Bettfertig, denn es war schon ziemlich spät geworden.

~~°~~ Nächster Morgen ~~°~~

Als Sakura wach wurde, war es schon Mittag, aus diesem Grund ging sie erst mal Duschen. Frisch geduscht machte sie sich auf dem Weg in die Küche, wo sie wieder einen Zettel fand. Laut las sie vor:" Sind bei dem schönen Wetter am Strand, wollten euch (Sakura/Sasuke) nicht wecken und haben euch deshalb schlafen gelassen. Könnt ja später nach kommen. Gruß Hinata und die anderen." »Na dann werd ich den Tisch mal decken und danach Sasuke wecken, mal sehen wie es ihm geht«, dachte sich Sakura. Und so deckte sie den Tisch und machte sich auf den Weg zum Schlafzimmer der Jungs. An der Tür hörte sie schon jemanden husten. »Der wird jetzt doch nicht wirklich Erkältet sein, bitte nicht, und das alles nur meine Schuld« Sie klopfte an die Tür und trat ein als sie ein leises "Herein" hörte. Langsam ging sie auf sein Bett zu und fragte leise "Na, wie gehts dir". Sasuke wollte gerade antworten als er wieder anfang zu husten. "Ich höre schon", meinte Sakura dann leicht trauig und setzte sich auf die Bettkante," Alles nur meine Schuld, hättest du mich nicht suchen müssen dann hättest du jetzt keinen husten." Nach diesen Worten fing Sakura an zu weinen. Sasuke der sichtlich überfordert war mit dieser Situation richtete sich auf und nam sie in die Arme und streichelte ihr beruhigend über den Rücken. "Das ist nicht deine Schuld, ich hab mich ja freiwillig gemeldet um dich zu suchen und meine Jacke hab ich dir auch freiwillig gegeben. Das wichtigste ist doch das du heile und gesund wieder hier bist und außerdem bringt mich so ein Husten schon nicht um", flüsterte er Sakura ins Ohr. Sie sah zu ihm hoch und sah direkt in seine schwarzen Augen. Es war wie ein Bann, aus dem sich keiner der beiden lösen konnte.

Auch Sasuke sah in ihre strahlend grünen Augen, » Warum kann ich mich nicht von diesem Blick los reißen?«, beide dachten das gleiche und merkten nicht das ihre Gesichter sich immer näher kamen. Kurz bevor ihre Lippen sich trafen sah Sasuke Sakura noch einmal ernst an, doch als er sah wie sie ihre Augen schloss überwand er die letzten Millimeter und schloss ebenfalls seine Augen. Sakura erwiderte den Kuss. Nach einer ewigkeit, so kam es den beiden jedenfalls vor, lösten sie sich wieder von einander. Verlegen sahen sie sich an,bis Sakura die Stille durch brach:" Ich...ich mach dir dann mal einen Tee damit du schneller wieder gesund wirst. Wenn du willst kannst du auch aufstehen, hab den Tisch gedeckt, denn die anderen sind am Strand." Und mit diesen Worten verschwand sie aus dem Raum. Vor der Tür blieb sie allerdings stehen um einmal tief durchzuatmen, danach machte sie Sasuke einen Tee. Gerade als sie den Tee fertig hatte betrat Sasuke die Küche und setzte sich an den Tisch. Sakura stellte den Tee vor ihm hin und setzte sich auf ihren Platz.

"Danke",sagte Sasuke leise. Als antwort lächelte Sakura nur und begang zu essen. Als beide gegessen hatten räumten sie zusammen auf, danach setzten sie sich ins Wohnzimmer. Da Sasuke sich etwas von Sakura entfernt hinsetzte meinte sie zu ihm:" Du kannst dich ruhig zu mir setzen, ich beiß schon nicht." Als sie das sagte legte er sogar seinen Kopf auf ihre Beine. Über diese Handlung von ihm musste sie lächeln. Ihr war es nicht unangenehm, sie freute sich ihn in der Nähe zu haben. »Wie kann man in so kurzer Zeit schon jemanden so mögen, ob das wohl auch noch so sein wird, wenn

wir wieder Zuhause sind. Ob Mam sich freuen wird das Sasuke und ich uns so gut verstehen?« Sakura hing ihren gedanken so lange nach, bis sie einschlief. Sasuke war schon vorher eingeschlafen und wenn man genau hinsah konnte man ein lächeln in seinem Gesicht erkennen.

So das war es mit diesem Kapitel
ich hoffe es hat euch gefallen
und schaut auch nächstes mal wieder rein
also bis zum nächsten mal
eure _Nessie16_ ☺